

ESCHENBACHER STADTBOTE



Mit Informationen, Nachrichten und Mitteilungen der Stadt Eschenbach i.d.OPf.

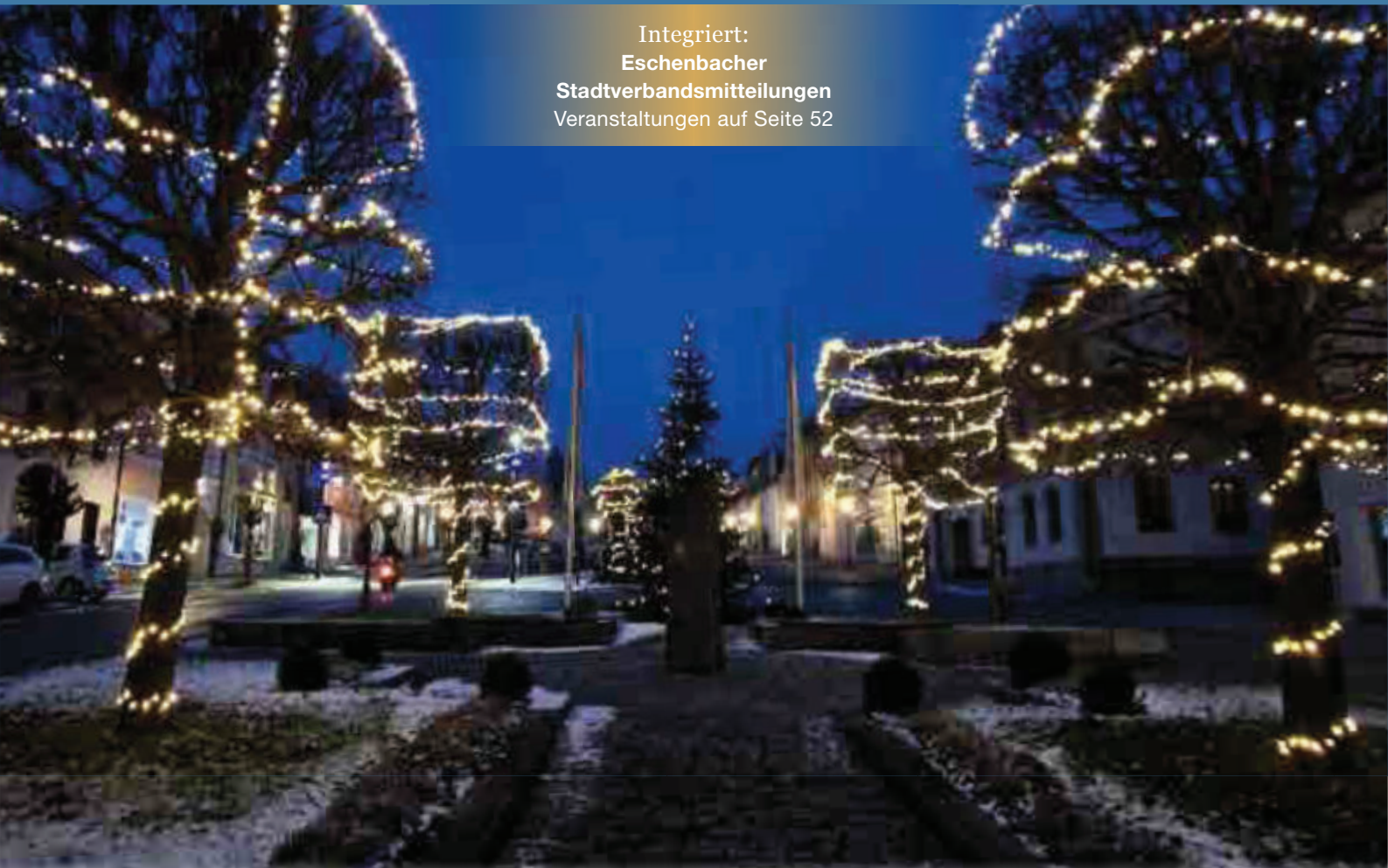
Nr. 223 / 21. November 2025

Postwurfsendung an alle Haushalte

Aus dem Inhalt

- **Große Dankbarkeit**
Haselbrunn freut sich
über Verbindungsstraße
- **Großes Glück**
Herzlich willkommen,
neue Erdenbürger!
- **Großer Schreck**
Schaurig-stimmungs-
volles Spektakel
- **Große Geschichte**
Vom Jugendtreff
zum Erinnerungsort
- **Großer Bahnhof**
Petra Danzer verlässt
die Stadtbibliothek
- **Großer Gott**
Neues Pfarrheim
feierlich eingeweiht

Integriert:
Eschenbacher
Stadtverbandsmitteilungen
Veranstaltungen auf Seite 52



Verschenkt zu Weihnachten ein Sommerevent



oh
weiher
OPEN
AIR
13. Juni 2026

Vorverkauf beginnt

- Holt euch eure Karten schon jetzt und spart die Online-Ticket-Gebühr

Karten können erworben werden:

- Volksbank Raiffeisenbank Eschenbach
- Sparkasse Eschenbach
- Stadtbibliothek Eschenbach

Kartenpreis 14,- €

AN DER ABENDKASSE oder ONLINE 19,- €



GESPONSERT DURCH



PRÄSENTIERT VON:



RUSSWEIHER ESCHENBACH I.D.OPF.

Editorial

Eschenbacher Stadtbote

Dank, Rückblick und Zuversicht

Ein herzliches Dankeschön und mein Wunsch für das neue Jahr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freundinnen und Freunde unserer Stadt,

die Weihnachtszeit lädt uns ein, innezuhalten, auf das vergangene Jahr – ja sogar auf die zurückliegenden fünfzehn Jahre – zurückzublicken und dankbar nach vorn zu schauen.

Gemeinsam ist es uns gelungen, Eschenbach Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Viele Projekte in unserer Stadt konnten wir erfolgreich auf den Weg bringen, wichtige Themen für Jung und Alt angehen und unser Gemeinwesen stärken. Besonders am Herzen

liegt mir, dass wir zusammen mit unseren Vereinen vieles erreicht haben. Sie sind das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Lebens – ihnen gilt mein besonderer Dank.

Mein herzlicher Dank gilt außerdem allen, die sich auf vielfältige Weise für unsere Stadt einsetzen: sei es ehrenamtlich, in unseren Einrichtungen, in den Vereinen oder im täglichen Miteinander. Ihr Engagement macht Eschenbach lebendig und lebenswert.

Im kommenden Jahr steht im März die Kommunalwahl an. Ich werde mich dabei erneut für das Amt des Bürgermeisters zur Wahl stellen. Auch weiterhin möchte ich mich mit ganzer Kraft für unsere Stadt einsetzen und freue mich auf den offenen, fairen Austausch in den kommenden Wochen.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit, erholsame Stunden, Frieden im Herzen sowie einen guten Start in das neue Jahr 2026. Möge es für uns alle ein Jahr voller Zuversicht, Gesundheit und Zusammenhalt werden.

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister
Marcus Gradi

„Oma, der Bürgermeister ist da!“

Persönliche Gratulation bei Geburtstagen und Ehejubiläen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein Geburtstag und ein Ehejubiläum sind mit viel Freude verbunden – aber auch mit Stress, hinsichtlich der Vorbereitungen hierfür. Gerne kommt unser Bürgermeister auf Wunsch zum 70. und 75. Geburtstag, sowie zum 25. und 40. Ehejubiläum

um zu Ihnen nach Hause. Marcus Gradi besucht Sie ebenso gerne auf Wunsch zum 80., 85., 95., 100. (oder älter) Geburtstag, sowie zum 50., 60., 65. Ehejubiläum. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ein Besuch durch einen Vertreter der Stadt oder durch den 1. Bürgermeister jedoch kein Muss ist. Wir planen einmal im Jahr ein

kleines Konzert mit Musikern, bei dem alle Jubilare mit Begleitperson herzlich eingeladen sind. Sollte ein persönlicher Besuch gewünscht sein, melden Sie sich bitte zwei Wochen vorab telefonisch in unserem Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 09645/9200-15 oder 16.

Vom Jugendtreff zum Erinnerungsort

Die Geschichte der ehemaligen Jugendherberge am Rußweiher

Quelle: Walther Hermann

Mit der Schließung der Jugendherberge Mitte der 1980er-Jahre endete ein Stück Jugendarbeit und Ortsgeschichte. Bereits 1959 hatte Bürgermeister Walter Ficker die „Jugendherberge am See“ vorgestellt. In Zusammenarbeit mit dem Jugendherbergswerk entstand in der Seehalle am Rußweiher ein Übernachtungsort in reizvoller Lage, der Generationen von Kindern und Jugendlichen unvergessliche Tage bescherte.



Die ehemalige Jugendherberge am Rußweiher war über Jahrzehnte Treffpunkt für Schulklassen, Jugendgruppen und Reisende aus dem In- und Ausland.

Die Pläne von Architekt Georg Stange sahen Schlafräume, Aufenthaltsräume, Küche und Wohnbereich für die Herbergseitung vor. Nach einem Umbau 1970 wurde die Ausstattung modernisiert. Mit Herbergsmutter Anni Gollner, die ab 1962 die Leitung übernahm, erlebte das Haus seine Blütezeit. Ihre Herzlichkeit und Tatkraft machten die Jugendherberge weit über die Region hinaus bekannt.

1978 verzeichnete sie über 5.000 Übernachtungen. Gruppen aus Schulen, Jugendverbänden und dem Ausland nutzten das Haus regelmäßig, besonders in den Sommermonaten.

In den 1970er-Jahren modernisierte die Stadt das Gebäude mit Zentralheizung und Warmwasserversorgung. Trotz gestiegener Übernachtungspreise blieb der Aufenthalt erschwinglich. Anni Gollner kümmerte sich mit großem Einsatz um

Haus und Gäste. Nach dem Tod ihres Ehemannes führte sie die Arbeit gemeinsam mit ihrem Sohn fort. 1983 verabschiedete Bürgermeister Walter Ficker sie in den Ruhestand und würdigte ihre Verdienste um die Jugend.

Sinkende Besucherzahlen führten schließlich zur Aufgabe der Herberge. Nach mehreren

Pächterwechseln beschloss der Stadtrat Anfang der 1990er-Jahre den Abbruch, der 2006 erfolgte.

Damit verschwand ein Bau, der über Jahrzehnte das Bild des Rußweihers geprägt hatte. Auf dem Gelände entstand im Zuge eines neuen Gesamtkonzepts das modernisierte Freibad.

Eschenbacher Stadtbote

Mit Informationen, Nachrichten und Mitteilungen der Stadt Eschenbach

Herausgeber:	Stadt Eschenbach i.d.OPf.
Auflage:	1.750 Stück
Verteilung:	Erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushalte
Verlags- und Postversandort:	92676 Eschenbach i.d.OPf.
Layout und Textüberarbeitung:	BILD-PUNKTE Werbeagentur
Druck:	Druckerei Stock GmbH

Ameen und Alina übernehmen Verantwortung

Markus-Gottwalt-Schule wählt neue Schülersprecher und lebt Demokratie im Schulalltag

Quelle: Markus-Gottwalt-Schule

An der Markus-Gottwalt-Schule stand die Schülersprecherwahl im Mittelpunkt des Schuljahres – ein Zeichen gelebter Demokratie. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 versammelten sich in der Aula, wo Konrektorin Gleißner den Wert demokratischer Prozesse betonte. Anschließend stellten die Kandidaten Simon Börsch, Viet Luu, Ameen Shekh und Alina Tafelmeyer ihre Ideen für eine bessere Schule vor. Die Klasse M8 bereitete die Wahl gemeinsam mit Wiebke Zimmermann, Thomas Ott und Romana Ott vor. Sie richteten Wahlkabinen ein, erklärten den Ablauf, gaben die Wahlunterlagen aus und zählten die Stimmen.

Die Wahl verlief reibungslos und fand großen Anklang. Schulleiter Wolfgang Bodensteiner verkündete das Ergebnis: 1. Schülersprecher: Ameen Shekh, 2. Schülersprecherin: Alina Tafelmeyer.



Die Wahl verlief reibungslos und fand großen Anklang.

Die Schulfamilie gratuliert den beiden herzlich und wünscht ihnen ein erfolgreiches Amtsjahr. Dank gilt allen Kandidaten für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, sowie der Klasse M8 für die engagierte Organisation. Kurz darauf nahmen Ameen und Alina mit Romana Ott an der Landkreisschülersprecherwahl in

Pirk teil. Ameen wurde zum ersten Landkreisschülersprecher gewählt und vertritt die Schule nun auf Bezirksebene.

Demokratie zeigt sich an der Markus-Gottwalt-Schule nicht nur im Unterricht, sondern wird von der gesamten Schulgemeinschaft aktiv gelebt.

Wo was frei ist

Kostenloser Stadtbote-Service für Vermieter & Verkäufer

Der Stadtbote ist das reichweitenstarke Magazin für unsere Stadt. Kaum jemand, der den Stadtboten nicht liest – und das wollen wir jetzt allen Vermietern und Verkäufern zugutekommen lassen: Haben Sie einen Leerstand in der Stadt, den Sie vermieten möchten? Wohnung, Laden oder Haus? Egal, ob privat oder gewerblich, melden Sie Ihr Vermietungsobjekt gerne unserer Redaktion. Wir unterstützen Sie mit kostenloser Vermittlung. Hier sind die Kontaktdaten: Telefon 09645/9200-0 oder per E-Mail an poststelle@eschenbach-opf.de



Ein Jahrhundert Lebensfreude

Justine Hupp feiert 100. Geburtstag im BRK-Seniorenheim

Quelle: Walther Hermann

Im BRK-Seniorenheim wurde Justine Hupp im Kreis von Angehörigen und Gästen für ihr 100. Lebensjahr geehrt. Trotz trüber Witterung herrschte an ihrem Ehrentag strahlende Stimmung.

Die Jubilarin, geboren 1925 in Moos bei Würzburg, blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Als jüngstes von acht Kindern wuchs sie in einem fröhlichen Elternhaus auf. Nach dem Abitur 1945 in Würzburg begann sie ein Studium der Neueren Sprachen, das sie aufgrund einer Schwerhörigkeit beenden musste.



Gratulation, Justine Hupp: eine echt starke Lebensleistung!

Anschließend arbeitete sie als Sekretärin in der amerikanischen Administration Würzburg. 1951 zog sie in die Oberpfalz, wo ihr Ehemann Waldemar Hupp eine Anstellung an der damaligen Privaten Realschule fand. Ihr Inter-

esse am Sport führte 1967 zur Gründung einer Volleyballgruppe. Zudem engagierte sie sich im BRK-Seniorenheim, im Deutsch-Amerikanischen Club, dessen Präsidentin sie 1969 und 1970 war, und beim Seniorenclub,

den sie 1978 mitbegründete. Zu den Gratulanten zählten Familie, Bürgermeister Marcus Gradl, Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger und Oberstudiendirektor Harald Olschner vom Gymnasium.

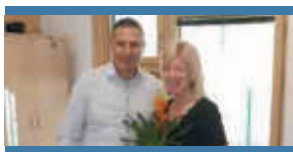
Silke Richter feiert runden Geburtstag

Langjährige Mitarbeiterin der Kinderkrippe wird 60

Quelle: Personalamt

Silke Richter aus der Kinderkrippe feiert ihren 60. Geburtstag. Seit vielen Jahren leistet sie mit großem Engagement und Herz hervorragende pädagogische Arbeit.

Sie begleitet die Kleinsten fürsorglich auf ihrem Weg und ist ein geschätzter Teil des Teams.

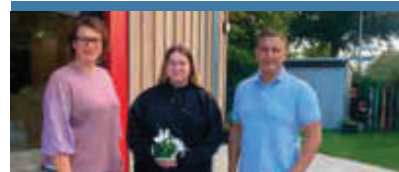


Neuzugang in der Kinderkrippe

Madeline startet ihr Sozialpädagogisches Einführungsjahr

Quelle: Personalamt

Die Kinderkrippe freut sich über Verstärkung: Madeline hat ihr Sozialpädagogisches Einführungsjahr begonnen. Sie unterstützt das Team in der Betreuung der Kleinsten und sammelt dabei erste praktische Erfahrungen im pädagogischen Alltag. Das Team wünscht ihr einen gelungenen Start, viele bereichernde Erlebnisse und Freude an der Arbeit mit den Kindern.



Madeline unterstützt das Team der Kinderkrippe während ihres Sozialpädagogischen Einführungsjahres.

Fröhliche Weihnachten!

Liebe Eltern, Familien, Helfer und Netzwerkpartner!

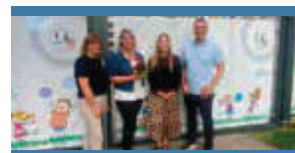
Das Jahr neigt sich zu Ende!

Wir möchten diesen Grund zum Anlass nehmen, uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung, Mithilfe, Geduld und Ihr Verständnis herzlichst zu bedanken. Wir wünschen Ihnen ein paar Tage, in denen Sie harmonische Stunden und Momente mit ihrer Familie erleben können.

Das wünscht das gesamte Kita-Team der Kinderkrippe und des Kindergartens Eschenbach

Neue Unterstützung im Kindergarten

Isabell Doersch verstärkt das Team



Isabell Doersch ist neue Mitarbeiterin im Kindergarten und unterstützt das Team in der Betreuung der Kinder.

Quelle: Personalamt

Der Kindergarten begrüßt mit Isabell Doersch eine neue Mitarbeiterin. Seit Anfang September unterstützt sie das Team bei der täglichen Arbeit mit den Kindern. Die Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihr einen guten Start sowie viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Sanierte Verbindungsstraße sorgt für Dankbarkeit

Haselbrunn würdigt Straßenbau zwischen Ort und Staatsstraße als wertvolle Investition

Quelle: Robert Dotzauer

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen dem Haselbrunner Weg und der Staatsstraße bei Großkotzenreuth wurde umfassend erneuert. Über Jahre hatten Anlieger aus Haselbrunn auf eine Sanierung gedrängt, da Risse, Wellen und Schlaglöcher die Strecke stark beeinträchtigten. Nun investierte die Stadt rund 50.000 Euro in den Ausbau des 367 Meter langen Abschnitts mit neuen Ausweichbuchten und stabilisierten Banketten.

Bürgermeister Marcus Grädl bedauerte das Ausbleiben staatlicher Fördermittel, zeigte sich aber mit dem Ergebnis zufrieden. Bei der inoffiziellen Eröffnung dankten die Haselbrunner Bürger der Stadt mit einem Transparent. Sprecher Hermann Ott bezeichnete die



Die Einwohnerschaft von Haselbrunn mit Sprecher Hermann Ott, Bürgermeister Albert Nickl und die Stadtvertreter mit Bürgermeister Marcus Grädl an der Spitze trafen sich an der Eschenbach/Speinscharter Gemeindegrenze, um das Dankeschön der Haselbrunner in Empfang zu nehmen.

Sanierung als „Geschenk, das hoffentlich 30 Jahre hält“. Auch Speinscharter Bürgermeister Albert Nickl lobte das Projekt als ge-

lungenes Beispiel guter Nachbarschaft und betonte die Bedeutung funktionierender Gemeindeverbindungen.

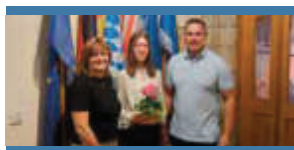
Neue Auszubildende startet

Verena Ziegler beginnt ihre Ausbildung bei der Verwaltungsgemeinschaft

Quelle: Personalamt

Verena Ziegler hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft begonnen.

Das Team heißt sie herzlich willkommen und wünscht ihr einen erfolgreichen Start sowie viel Freude in der Ausbildung.



Lernen, Entdecken, Zusammenhalten

Kinder, Eltern und Erzieherinnen erleben Bildung, Begegnung und Gemeinschaft im Alltag

Quelle: Jürgen Masching

Im Kindergarten und in der Kinderkrippe standen in den vergangenen Wochen Lernen und Miteinander im Mittelpunkt. Beim Trau-dich-Kurs des Bayerischen Roten Kreuzes lernten die Vorschulkinder spielerisch, wie man hilft. Mit Pflastern, Verbänden und einem echten Krankenwagen konnten sie erste Einblicke in die Erste Hilfe gewinnen und erleben, dass Helfen Freude macht.

Auch die Zahngesundheit kam nicht zu kurz: Zahnärztin Dr. Gebel und ihre Stoffrobbe Goldie erklärten kindgerecht, wie wichtig das richtige Zähneputzen ist. Begeistert übten die Kinder das gründliche Putzen und nahmen Zahnbürste und Zahnpasta als Erinnerung mit nach Hause.

Das pädagogische Team von Kindergarten und Kinderkrippe bildete sich bei einer zweitägigen Fortbildung zum neurobiologischen Lernen weiter. Referentin Erika Weller vermittelte praxisnahe Konzepte zur Förderung von Bewegung und Konzentration im Kindesalter.

Einen gelungenen Start ins neue Krippenjahr feierten die Eltern der Kinderkrippe „Erlebnisinsel“ bei einem Kennenlern-Abend.

In entspannter Atmosphäre entstanden bei Spielen und Gesprächen erste Kontakte und ein offener Austausch, der das gemeinsame Arbeiten im Krippenalltag stärkt.



Erzieherinnen vertiefen ihr Wissen über kindgerechtes Lernen in Bewegung.



Tanznachmittag

Vorankündigung für 2026

Sonntag
14:00 Uhr - 17:00 Uhr

15.03.2026
14.06.2026
11.10.2026

Plus Tanzentlage der Flying Boots

Gasthof zum SchermKarl
Marienplatz 13
92676 Eschenbach

EINTRITT FREI

Veranstalter Stadt Eschenbach i.d.OPf.

Startschuss für Eschenbachs großes Zehnjahresprojekt

Die Voraussetzungen sind geschaffen – jetzt startet das große Zehnjahresprojekt!

Quelle: Stadt Eschenbach

Oberhalb der Bergkirche entsteht eine Fläche, die in den kommenden Jahren das Gesicht unserer Stadt entscheidend prägen wird. Die Voraussetzungen sind geschaffen – jetzt startet das große Zehnjahresprojekt der Stadt Eschenbach.

Hand in Hand eine große Vorarbeit geleistet:
In den vergangenen Jahren hat die Stadtverwaltung intensiv und koordiniert die Grundlagen geschaffen:

- Rahmenplan und Bebauungsplan für die Fläche wurden erarbeitet und abgeschlossen
- hohe Fördermittel generiert
- Flächenankäufe gesichert
- Abrissarbeiten erfolgreich durchgeführt
- Neustrukturierung des Geländes für eine Übergangsszeit umgesetzt

Damit ist das Areal frei, sicher und optimal vorbereitet für die künftige Entwicklung.

Schule im Fokus:

Im Zentrum steht die Erweiterung der Markus-Gottwalt-Schule:

- Sanierung des Altbaus für moderne Lern- und Unterrichtsbedingungen
- Neubau einer Zweifachturnhalle
- Erweiterung der Offenen Ganztagschule



Das optimal vorbereitete Areal oberhalb der Bergkirche.

Freiraum, Sport und Grün:

Die Planung umfasst Laufbahn, Multifunktionsspielfeld, Grünflächen und eine Optimierung der Parkmöglichkeiten, damit die Fläche auch für die Nachbarschaft nutzbar wird.

Wohnraum und Gemeinschaft:

Neben schulischen und sportlichen Angeboten sieht die Planung betreutes Wohnen und Mehrfamilienwohnen, Flächen für geförderten Wohnungsbau und einen Festplatz der Stadt vor.

Altlasten beseitigt,

Fläche frei für die Zukunft:

Ein wichtiger Schritt war die Beseitigung von Altlasten, sodass die Fläche nun sicher und nachhaltig genutzt werden kann.

Ein Blick in die Zukunft:

Jetzt beginnt die Umsetzung – ein großes Zehnjahresprojekt, das Bildung, Gemeinschaft, Sport und Wohnen miteinander verbindet und die Stadt Eschenbach für kommende Generationen stärkt.

Winterdienst

Informationen zur Räum- und Streupflicht – bitte beachten

Der Winter steht vor der Tür. Die Stadt weist deshalb wieder in Auszügen auf die Verpflichtungen nach der bestehenden Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter hin.

1. Räum- und Streupflicht besteht innerhalb der geschlossenen Ortslage für die öffentlichen Gehwege. Ist kein Gehsteig vorhanden, besteht die Pflicht für einen 1,0 m breiten Streifen der Straße entlang der Straßengrundstücksgrenze bzw. für einen 50 cm breiten Streifen an den Landkreisstraßen.
2. Der Winterdienst muss an Werktagen spätestens um 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen spätestens um 8 Uhr begonnen und bis 20 Uhr so oft wiederholt werden, wie zur Gefahrverhütung erforderlich ist.
3. Räum- und streupflichtig für die Gehwege und Gehbahnen sind die Grundstücksgrenzen.
4. Die Räum- und Streupflichtigen haben die Gehwege und Gehbahnen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten.
5. Die Flächen sind gründlich von Schnee zu räumen und bei Glätte mit abstumpfenden Mitteln zu bestreuen. Das Streumaterial müssen die Grundstückseigentümer selbst kaufen.
6. Räum- und streupflichtig sind die Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortslage.
7. Grenzt ein Grundstück an mehrere öffentliche Straßen bzw. Gehwege an, so besteht die Verpflichtung für jede dieser Straßen.
8. Der Fahr- und Fußgängerverkehr darf durch das Ablagern von Schnee und Eis nicht behindert werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Zugänge zu den Fußgängerüberwegen sind von Schnee und Eis freizuhalten.
9. Auf keinen Fall darf Schnee von Grundstücken auf der Straße abgelagert werden.

Für Unfälle auf nicht geräumten oder gestreuten Gehbahnen haftet der Grundstückseigentümer. Werden die Verpflichtungen nicht ausreichend wahrgenommen, können bei eventuellen Unfällen die Geschädigten Schadenersatzansprüche gegenüber dem Grundstückseigentümer geltend machen.

Es ist leider nicht völlig zu vermeiden, dass die Schneepflüge den Schnee, der auf der Fahrbahn liegt, teilweise auf die Gehsteige werfen. Die Eigentümer sind verpflichtet, auch diesen Schnee zu entfernen.

Die Stadt bittet um Verständnis, dass nach Schneefällen nicht alle Straßen, Wege und Plätze gleichzeitig geräumt und gestreut werden können. Der Einsatz des Winterdienstpersonals und der Gerätschaften erfolgt nach einem festgelegten Räum- und Streuplan unter Berücksichtigung der Verkehrsbedeutung und der Gefahrstellen im Stadtgebiet.

„In den Kindern erlebt man sein eigenes Leben noch einmal, und erst jetzt versteht man es ganz.“

Mit dieser Weisheit von Søren Kierkegaard gratulieren wir allen frischgebackenen Eltern, deren „Glanzstück“, ihr Kind, in den letzten Monaten des Jahres 2024 und im Jahr 2025 das Licht der Welt erblickt hat. Die Bürgermeister und der Stadtrat der Stadt Eschenbach gratulieren allen Müttern und Vätern zur Geburt ihres Kindes und wünschen eine gedeihliche Entwicklung, Glück, Gesundheit und Gottes Segen. Auf das Herzlichste heißen wir alle Neugeborenen vom Netzaberg und aus dem Stadtbereich willkommen.

Die Mädchen und Jungen werden auf Wunsch der Eltern im Stadtboten abgebildet, stellen aber nicht alle Geburten im genannten Zeitraum dar.



Paula Gradl
geb. 01.09.25

Eltern:
Anna und
Fabian Gradl



Olivia Rodrigues
geb. 09.03.2025

Eltern:
Matthew und
Julia Rodrigues



Anton Fuchs
geb. 05.03.2025

Eltern: Annalena
und Alex Fuchs



Isabella Häupler
geb. 19.09.2024

Eltern: Verena
Kastner und
Erich Häupler



Fani Rauch
geb. 27.04.2025

Eltern: Kerstin
und Lucas Rauch



Willi Lucian Bauernfeind
geb. 12.06.2025

Eltern:
Kathrin und Felix
Bauernfeind

Abschied nach fast 20 Jahren in der Stadtbibliothek

Petra Danzer übergibt nach langjährigem Engagement an neues Team

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.OPf.

Im Rathaus wurde Petra Danzer verabschiedet, die fast zwei Jahrzehnte lang die Stadtbibliothek prägte. Mit großem Einsatz baute sie die Einrichtung gleich zweimal auf – zunächst in der Färbergasse, später im ehemaligen Vermessungsamt.

Unter ihrer Leitung entwickelte sich die Bibliothek zu einem lebendigen Treffpunkt für alle Generationen und steigerte ihre Ausleihzahlen deutlich.

Künftig setzt Petra Danzer ihre Arbeit in Weiden mit erweitertem Stundenumfang fort. Stadtverwaltung und Team dankten ihr für Leidenschaft, Ideenreichtum und Verlässlichkeit. Ihr Wirken bleibt



Nach fast 20 Jahren Engagement verabschiedet sich Petra Danzer aus der Stadtbibliothek.

in den Regalen und bei allen Leserinnen und Lesern spürbar, die sie über die Jahre für Bücher begeistern konnte.

Neues Gesicht in der Stadtbibliothek

Mandy Teschke verstärkt das Team der Bibliothek

Quelle: Personalamt

Die Stadtbibliothek begrüßt mit Mandy Teschke ein neues Mitglied im Team. Sie wurde Anfang Oktober offiziell willkommen heißen. In Vertretung des Ersten Bürgermeisters übernahm der Dritte Bürgermeister Thomas Riedl die Begrüßung. Das Team freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht Mandy Teschke einen erfolgreichen Start.



Vampirblut und Spinnensekt

Tausende unterwegs beim Halloween-Spaziergang

Quelle: Walther Hermann

Mehrere tausend Besucher erlebten beim „Gruselspaziergang durch die Geisterstadt“ ein schaurig-stimmungsvolles Spektakel mit Licht-, Rauch- und Feuereffekten. Das von Stadt, Stadtverband, Stadtbibliothek und Jugendforum organisierte Ereignis hat sich längst zu einem festen Bestandteil im Veranstaltungskalender entwickelt.

Entlang von 27 fantasievoll gestalteten Stationen verwandelten Vereine und Gruppen die Innenstadt in eine geheimnisvolle Geisterwelt voller Nebel, Kürbisse, Masken und gespenstischer Klänge. Besonders viel Aufmerksamkeit erhielten die „Flossbach-Deift“ aus Flossenbürg, die mit eindrucksvollen Kostümen und sympathischem Auftreten überzeugten. Auch kulinarisch passte alles zum Thema: Hexenchips,



Tausende Besucher strömten durch die Altstadt, die sich für eine Nacht in eine geheimnisvolle Geisterwelt verwandelte.

Vampirblut, Eitrige Finger und Spinnensekt sorgten für genussliches Gruseln.

Neben Rathaus und Altem Vermessungsamt zählten mehrere Gruselgänge zu den Höhepunk-

ten des Abends. Bürgermeister Marcus Gradl sprach anschließend von einer überaus harmonisch verlaufenen Veranstaltung mit vielen positiven Rückmeldungen und bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz.



ESCHENBACHER BLAULICHTER

Blaulicht-Report

Einsatzstark: unsere Feuerwehr!

Von Industriebrand bis Gasalarm

Brand in Döllnitz

Ein Feuer in einem Industriebetrieb in Döllnitz löste einen Großeinsatz aus. In einer Trocknungsanlage war ein Brand ausgebrochen, Flammen schlugen bereits aus dem Anlagenteil. Unter schwerem Atemschutz brachten die Einsatzkräfte das Feuer rasch unter Kontrolle. Die Nachlöscharbeiten zogen sich jedoch hin, da versteckte Glutnester abgelöscht werden mussten. Mit Drehleiter und Atemschutzgeräteträgern bewältigten die Feuerwehren den Einsatz souverän – ein eindrucksvolles Beispiel für Professionalität und Teamarbeit.

Gasgeruch in Netzbarg

Ein vermeintlicher Gasgeruch im Keller eines Wohnhauses führte zur Alarmierung mehrerer Wehren. Ein Trupp unter Atemschutz überprüfte die Räume mit Messgeräten, konnte jedoch keine Gefahr feststellen. Nach gründlicher Belüftung wurde Entwarnung gegeben. Der Einsatz zeigte, wie wichtig schnelle Reaktionsfähigkeit und moderne Messtechnik für die Sicherheit der Bevölkerung sind.

Personenrettung mit Drehleiter

Bei zwei Einsätzen in Pressath und Schlammersdorf unterstützten Feuerwehrkräfte den Rettungsdienst. Mithilfe der Drehleiter und einer Krankentragehalterung wurden Patienten sicher aus oberen Stockwerken geborgen und an den Rettungsdienst übergeben – ein Musterbeispiel für reibungslose Zusammenarbeit über Orts Grenzen hinweg.

Verkehrsunfall auf der B470

Nach einem Alleinunfall übernahm die Feuerwehr die Absicherung und Reinigung der Unfallstelle. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden gebunden und der Verkehr geregelt. Dank des schnellen Eingreifens blieb es bei Blechschaden.

Absicherung beim Geisterlauf

Beim traditionellen Geisterlauf durch die Altstadt sorgte die Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen und Einsatzkräften für Sicherheit entlang der Strecke – ein ruhiger, aber wichtiger Einsatz für ein gelungenes Stadtfest.

Neuer Vize bei der Polizei

Holger Jodlbauer leitet Verfügungsgruppe und wird Stellvertreter

Das Führungsduo der Polizeiinspektion ist komplett. Nachdem Thorsten Fiebiger die Leitung der Dienststelle übernommen hat, wurde nun Holger Jodlbauer zum stellvertretenden Leiter ernannt. Polizeivizepräsident Robert Fuchs führte ihn im Rahmen einer internen Feierstunde offiziell in das Amt ein.

Der 44-jährige Polizeihauptkommissar stammt aus Kemnath, ist verheiratet und wohnt im Dienstbereich. Neben der stellvertretenden Leitung übernimmt er auch die Verantwortung für die Verfügungsgruppe. Jodlbauer bringt langjährige Erfahrung aus verschiedenen Bereichen der Bayerischen Polizei mit und erklärte: „Ich freue mich auf die neue, anspruchsvolle Aufgabe und Herausforderung. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen möchte ich meinen Teil dazu beitragen, die Sicherheit im Dienstbereich weiterhin auf einem hohen Niveau zu halten.“



Jodlbauer begann seine Polizeikarriere 2003 bei der Bayerischen Bereitschaftspolizei in Sulzbach-Rosenberg. Nach Stationen in Nürnberg und Neutraubling wechselte er 2013 erstmals zur Polizeiinspektion. Parallel absolvierte er das Studium zum Diplom-Verwaltungswirt an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Sulzbach-Rosenberg und stieg in die dritte Qualifikationsebene auf.

Nach weiteren Jahren im Kriminaldauerdienst der Kriminalpolizeiinspektion Weiden mit Zuständigkeit für Todesfallermittlungen und Schwermriminalität nahm er zuletzt am Auswahlverfahren für das Spitzenamt seiner Laufbahn teil. Dabei sammelte er zusätzliche Führungserfahrung im Polizeipräsidium Oberpfalz und bei der Polizeiinspektion Auerbach.

Turmuhre von St. Laurentius schlägt wieder

Nach zweimonatigem Stillstand beseitigt Fachfirma kleinen Defekt im Uhrwerk

Quelle: Walther Hermann

Nach längerem Stillstand zeigt die Turmuhr von St. Laurentius wieder zuverlässig die Zeit an. Ein Techniker der Passauer Glockengießerei Perner entdeckte als Ursache eine gelockerte Imbusschraube im Uhrwerk. Elektrische Fehler hatten sich zuvor nicht nachweisen lassen.

Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger und Kirchengärtner Norbert Braun zeigten sich erleichtert, dass die Reparatur gelang. Die Mechanik des Antriebs überträgt die Impulse auf Gestänge zu den Zifferblättern des Turms. Nach Brauns Einschätzung stammt das System aus den 1970er Jahren.



Ein Techniker der Glockengießerei Perner reparierte die Turmuhr von St. Laurentius.

scher wie Bernd Thurn und Hans Ott dokumentierten mehrfach die Bauphasen und Sanierungen. Zuletzt wurden in den 1990er Jahren die Zifferblätter erneuert.

Die Pfarrei feiert ihr Laurentius-Patrozinium jährlich im August. Das Gotteshaus gilt als eines der bedeutendsten historischen Bauwerke der Stadtgeschichte.

Der Turm selbst hat eine über 500-jährige Geschichte. Laut Inschrift begann der Bau 1492, vollendet wurde er 1541. Heimatfor-

Neue Leitung für die Stadtbibliothek

Sonja Scheckmann übernimmt Verantwortung

Quelle: Personalamt

Sonja Scheckmann leitet künftig die Stadtbibliothek. Sie folgt auf Petra Danzer, die ausscheidet.

Geschäftsleiterin Heike Biersack, Bürgermeister Marcus Gradi, Mandy Teschke von der Stadtbibliothek und Petra Bauer vom Personalamt wünschen für die neue Aufgabe alles Gute.



Das Team gratuliert Sonja Scheckmann zur neuen Leitung der Stadtbibliothek.

Tore zur Freundschaft geöffnet

Schülerinnen und Schüler aus Deutschland und Polen erleben Austausch voller Begegnungen

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.OPf

Im Rathaus wurden die Teilnehmenden des Schüleraustauschs „Tore zur Freundschaft“ offiziell begrüßt. Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Wirtschaftsschule und des Gymnasiums Nowy Wiśnicz aus Polen verbrachten eine gemeinsame Woche mit vielfältigen Aktivitäten und Begegnungen.

Die Stadt hieß die Gäste herzlich willkommen und dankte den Lehrkräften sowie den Gastfamilien für ihr Engagement und ihre Offenheit. Der Austausch stärkt gegenseitiges Verständ-



So sieht gelebte Nachbarschaft über Grenzen hinweg aus!

nis und zeigt, wie persönliche Kontakte Brücken zwischen Ländern und Kulturen schlagen können.

Bürgerverein Städtedreieck
Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath e.V.

16. Weihnachtsfest

Dienstag, 23.12.25, 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr



Auch in diesem Jahr will der Bürgerverein Städtedreieck den Kindern, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen, ein schönes Weihnachtsfest bescheren und ihnen einen Wunsch erfüllen.

Die berechtigten Kinder (bis 14 Jahre) können sich im Bürgerladen vom 04.11.25 bis zum 28.11.2025 melden, einen Wunsch im Wert von ca. 25 € aufschreiben und abgeben.

Für alle Bürger*innen, die gerne mithelfen möchten, einen Wunsch zu erfüllen, besteht die Möglichkeit, so ein Päckchen vom 01.12.25 bis 19.12.25 im Bürgerladen Grafenwöhr zu „kaufen“ und verpackt wieder abzugeben.

Am Dienstag, 23.12.25 werden die Geschenke dann im Bürgerladen, zu der Öffnungszeit übergeben.

Nähere Auskunft
im Bürgerladen
Telefon: 09641 926240

Berufswahlsiegel bestätigt vorbildliche Arbeit

Markus-Gottwalt-Schule wird für Engagement in der Berufsorientierung rezertifiziert

Quelle: Michaela Keck-Neidull

Eine Delegation der Markus-Gottwalt-Schule nahm im Amberger Congress Centrum die Rezertifizierung mit dem Berufswahlsiegel entgegen. Schulleiter Wolfgang Bodensteiner reiste gemeinsam mit dem Lehrer-BO-Team, Schulamtsdirektorin Elisabeth Junkawitsch und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Schule nach Amberg. Die Stadt unterstützte die Fahrt mit dem Eschenbach-Bus.

Im Rahmen der feierlichen Veranstaltung wurden vielfältige Ansätze und Kooperationen im Bereich der Berufsorientierung vorgestellt. Das Berufswahlsiegel würdigt Schulen, die junge Menschen besonders praxisnah auf ihren beruflichen Weg vorbereiten.



Foto: Stefan Winterstetter

Die Veranstaltung fand im Amberger Congress Centrum statt.

Schulleiter Bodensteiner betonte die Teamleistung der gesamten Schule, Konrektorin Nicole Gleiß-

ner sprach von einer Bestätigung und Motivation, diesen erfolgreichen Weg weiterzugehen.

Schatzkiste statt Elektroschrott

Stadt sammelt alte Handys und Tablets für Recycling und Bildungsprojekte

Quelle: Alfred Kick

Kaputte oder ungenutzte Handys und Tablets können ab sofort an verschiedenen Sammelstellen abgegeben werden: in der Bäckerei Heindl, in der Bücherei, im Gymnasium, in Kindergarten und Schulen, im Rathaus sowie bei den örtlichen Banken. Die vollen Sammelboxen werden zum Rathaus gebracht, wo die Geräte in eine große, sichere Alu-Box für den Weitertransport kommen. Damit beteiligt sich die Stadt an der Handyaktion Bayern.

Handys enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Platin. Deren Abbau schadet häufig Umwelt und Menschen. Durch Recycling können diese Rohstoffe wiederverwendet und der illegale Export von Elektroschrott verhindert werden.

Die gesammelten Geräte werden vom Inklusionsunternehmen JuRec IT Social & Green Remar-



Sammelboxen für alte Handys und Tablets helfen beim Recycling wertvoller Rohstoffe und fördern Bildungsprojekte weltweit.

keting geprüft, sicher gelöscht und umweltgerecht recycelt oder repariert. Vor der Abgabe sollen SIM- und Speicherkarten entfernt werden. Beschädigte oder lose Akkus sowie Zubehör gehören in den Wertstoffhof.

Der Erlös aus den abgegebenen Geräten unterstützt Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador und Bayern.

Weitere Informationen gibt es unter www.handyaktion-bayern.de.

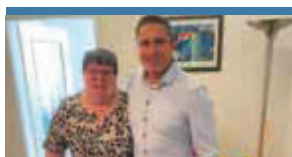
Nach 22 Jahren ist „Feierabend“

Sigrid Hecht verabschiedet sich in den Ruhestand und beendet ihre langjährige Tätigkeit

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.Off.

Nach 22 Jahren beendet Sigrid Hecht ihre Arbeit als Physiotherapeutin und schließt ihre Praxis. Am letzten Arbeitstag wurde sie mit einem kleinen Geschenk und guten Wünschen für den Ruhestand verabschiedet.

Sigrid Hecht hat in ihrer langjährigen Tätigkeit vielen Menschen geholfen und war mit ihrem Engagement und ihrer Fachkompetenz eine feste Größe im Gesundheitswesen der Stadt. Ihr Wirken prägte das lokale Angebot an Physiotherapie über viele Jahre hinweg.



Sigrid Hecht verabschiedet sich nach über zwei Jahrzehnten Tätigkeit in den Ruhestand.

Seniorensprechtage 2026

Die Seniorensprechtage finden jeden 1. Montag im Monat von 15:00 bis 16:00 Uhr, im Rathaus, 1. Stock, Besprechungszimmer statt. Ansprechpartner: Klaus Lehl, Seniorenbeauftragter der Stadt Eschenbach

Geplante Termine

02. Februar 2026
02. März 2026
07. April 2026
04. Mai 2026

01. Juni 2026
06. Juli 2026
03. August 2026
07. September 2026

05. Oktober 2026
02. November 2026
07. Dezember 2026

Bürgermeister spendet Windfang für Kinder-Tagesstätte

Verschönerter Garten und gestärkte Gemeinschaft in der Heilpädagogischen Tagesstätte

Quelle: HPT

In der Heilpädagogischen Tagesstätte, die Teil des Jugendhilfehauses St. Elisabeth ist, freut sich das Team über einen neuen Windfang für den Gartenbereich. Bürgermeister Marcus Gradl überreichte die stabile Holzkonstruktion, die künftig für besseren Schutz sorgt und den Außenbereich aufwertet.

Das Holz stammt vom Holzwerk Dippel in Pressath. Beim Aufbau halfen Mitarbeitende der Einrichtung tatkräftig mit. Stefan Kick, Ehemann von Gruppenleiterin Elfi Würschinger, übernahm den fachgerechten Aufbau.

Auch die Kinder beteiligten sich engagiert und gestalteten den Windfang farbenfroh mit eigenen Malereien. So entstand ein Projekt, das den Garten verschönert und das Gemeinschaftsgefühl



Kinder und Betreuer gestalten gemeinsam den neuen Windfang im Garten der Tagesstätte.

stärkt. Kinder und Team der Einrichtung bedanken sich bei Bürgermeister Gradl für die Unterstützung und beim Holzwerk Dippel für die gute Zusammen-

arbeit. Die Aktion zeigt, wie stark Stadt und regionale Betriebe hinter der pädagogischen Arbeit stehen und die Entwicklung der jungen Menschen fördern.

Ihr Foto auf der Titelseite!

Bewerben Sie sich mit Ihrem Top-Motiv

Genügt Ihnen das Titelfoto auf dem Eschenbacher Stadtbote? Uns auch. Und damit die künftigen Titelseiten weiterhin so schön aussehen, sind wir immer auf der Suche nach außergewöhnlichen Fotomotiven.

Wenn Sie Lust haben, senden Sie uns doch Ihr Lieblingsfoto – und mit ein bisschen Glück, wählt die Jury Ihr Motiv für eine der kommenden Titelseiten aus. Ihr Foto kann digital oder analog sein. Einziges Kriterium: Ihr Bild muss einen Bezug zu Eschenbach haben.



Senden Sie Ihr Foto mit Angabe Ihres Namens, Adresse und Telefonnummer mit dem Betreff: Titelbild Stadtbote an poststelle@eschenbach-opf.de.

Eröffnung des neuen Schnellrestaurants verzögert sich

Im „Valla“ fehlt noch Personal, obwohl alles für den Start bereitsteht

Quelle: Lisa Sebold

Eigentlich sollte das neue Schnellrestaurant „Valla“ in Eschenbach bereits im Sommer seine Türen öffnen – doch der Start verschiebt sich. Grund ist der akute Personalmangel, wie Inhaber Ahmet Horoz erklärt: „Möbel, Küche, Geräte, Theke – alles ist fertig. Nur die Mitarbeiter fehlen.“ Mindestens fünf Beschäftigte brauche er, damit niemand den ganzen Tag im Laden stehen müsse.

Horoz ist in Eschenbach kein Unbekannter. Seit Jahren betreibt er den „Babylon Grill“ in der Jahnstraße – ein beliebter Treffpunkt, besonders bei Schülern. „Der Vermieter wollte den Mietvertrag eigentlich nicht verlängern. Deshalb habe ich das Grundstück an der Bundesstraße gekauft“, erzählt er. „Inzwischen läuft der Mietvertrag aber doch weiter.“ Unterstützung vom bisherigen Team ist dennoch nicht möglich: „Wir waren einmal fünf, jetzt sind wir auch dort nur noch zu dritt.“

Der beliebte Dönerimbiss bleibt also bestehen. „Ich gebe meinen Laden nicht her. Es ist immer was los, besonders mittags mit den Schülern – sie kommen immer wieder“, sagt Horoz. Genau diese jungen Kunden hätten ihn auch zum Namen „Valla“ inspiriert. Der Begriff, so erklärt er, sei vor allem unter Jugendlichen verbreitet, um eine Aussage zu betonen – ähnlich wie „ehrllich“



Ahmet Horoz plant mit dem „Valla“ ein zweites Schnellrestaurant mit größerem Angebot.

oder „wirklich“. „Viele rufen, wenn sie Hunger haben: ‚Valla, machst du mir einen Döner?‘ – und so kam mir die Idee für den Namen.“ Das neue Lokal liegt an der B 470 neben der Tankstelle im Birschingweg. Anders als im kleinen Imbiss in der Jahnstraße soll es hier mehr Platz zum Verweilen geben – mit Innenbereich und gemütlicher Außenterrasse. „Viele fragen schon, wann wir endlich öffnen. Die Leute können es kaum erwarten“, freut sich Horoz.

Auch die Speisekarte wird erweitert: Neben den Klassikern wie

Döner und Pizza sollen künftig Pastagerichte und ein wechselndes Mittagsmenü mit türkischen Spezialitäten angeboten werden. Für Vegetarier ist ebenfalls gesorgt. „Ich möchte, dass jeder etwas findet – egal ob Fleischliebhaber oder nicht“, betont der Gastronom.

Wann genau das „Valla“ öffnet, steht noch nicht fest. „Sobald ich genug Personal habe, legen wir los“, verspricht Horoz. Bis dahin bleibt der „Babylon Grill“ der Hotspot für alle, die in Eschenbach Lust auf Döner, Pizza und freundlichen Service haben.

Quelle: Robert Dotzauer

Ein Hefezopf in Schlüsselform symbolisiert die offizielle Schlüsselübergabe von Architekt Armin Juretzka an Pater Johannes Bosco und Kirchenpfleger Norbert Braun.

[illegible]

Gesamtpunktzahl

5 Punkte Jemand hat den gleichen Begriff

OPunkte Kein Begriff

20 Punkte Kein Anderer hat ein Wort gefunden

10 Punkte Niemand hat dein Wort gefunden

Pfarrengemeinschaft feiert Glauben, Gemeinschaft und Neubeginn

Von Jubiläen über Einweihungen bis zu Adventsaktionen – ein intensiver Herbst mit vielen Momenten der Dankbarkeit

Quelle: Pater Johannes Bosco

Nach einer erholenden Sommerpause startete unsere Pfarrengemeinschaft mit Schwung in den Herbst. Eine Reihe schöner und bedeutungsvoller Ereignisse, die das Leben in unserer Gemeinde lebendig gemacht haben, liegt hinter uns.

Am 14. September feierten wir das 30-jährige Bestehen des Kapellenbauvereins Apfelbach und der dortigen Kreuzkapelle. Trotz unbeständigen Wetters war der feierliche Gottesdienst mit Weihbischof Dr. Josef Graf ein besonderer Moment, geprägt von Dankbarkeit und Gemeinschaft. Feiner Kuchen, Bratwürste und Blasmusik machten den Tag zu einem Höhepunkt für die Dorfgemeinschaft.

Knapp zwei Wochen später schlossen wir den September mit einem wunderschönen Kirwa- und Erntedankgottesdienst ab. Prächtig geschmückte Kirchen und Erntedanktafeln zeigten die Früchte vieler fleißiger Hände – ein Zeichen für Dankbarkeit und Zusammenhalt.

Am 19. Oktober feierte Prof. Dr. Hans-Georg Gradi in seiner Heimatgemeinde Kirchenthumbach sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Viele Gläubige, Wegbegleiter und Freunde kamen zusammen, um ihm zu danken. Musik, Gebet und Begegnung machten diesen Tag



zu einem Ausdruck tiefer Verbundenheit.

Ein weiterer Höhepunkt war die Einweihung des neuen Pfarr- und Jugendheims am 26. Oktober – ein echtes Fest für die ganze Pfarrei. Das Gebäude ist Symbol für eine lebendige Gemeinde: ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, Ideen entwickeln und Glauben leben können. Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen, Helferinnen und Spender, die dieses Projekt ermöglicht haben. Besonders erfreulich: Bislang mussten keine Rücklagen der Pfarrei angetastet werden. Dennoch bleibt eine Finanzierungslücke von rund 60.000 Euro. Wer möchte, kann mit einer Spende helfen:

Kath. Kirchenverwaltung
IBAN: DE20 7535 1960 0300 2395 22

Ein schönes Symbol dieser Gemeinschaft ist das „Duplo-Haus“, das alle Spenderinnen und Spender sichtbar würdigt – ein Bauwerk aus kleinen Steinen mit großer Bedeutung.

Ende November wurden neun neue Ministrantinnen und Ministranten feierlich aufgenommen, vier verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön für ihren treuen Dienst! Unsere Ministrantengruppe lebt von Freundschaft, Glauben und Miteinander – neue Mitglieder sind immer willkommen.

Nun blicken wir voller Freude auf die Advents- und Weihnachtszeit.

In unseren Kirchen erwarten uns stimmungsvolle Weihnachts- und Lichtergottesdienste – Zeiten des Innehaltens und der Hoffnung.

Besonders Familien mit Kindern laden wir herzlich zu den Familiengottesdiensten an den Wochenenden ein, kindgerecht gestaltet und thematisch spannend – eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Glauben und Gemeinschaft zu erleben.

Ein weiterer Blick gilt dem kommenden Jahr: Am 1. März 2026 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Der neue Pfarrgemeinderat gestaltet die nächsten vier Jahre aktiv das Gemeindeleben mit.

Wir laden Sie herzlich ein:

- Kandidieren Sie selbst – bringen Sie Ihre Ideen und Ihre Freude am Gestalten ein.

- Unterstützen Sie geeignete Kandidaten.
- Nehmen Sie aktiv an der Wahl teil – Ihre Stimme zählt!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen ein gesegnetes, friedvolles Advents- und Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr.



Gottesdienste in der Pfarrengemeinschaft Eschenbach Kirchenthumbach in der Advents- und Weihnachtszeit

Adventszeit:

Lichtergottesdienste in der Bergkirche Eschenbach
Do., 04.12. 25 · 19 Uhr
Pfarrer Markus Schmid (Weiden St. Josef),
Musik: Augenblicke
Do., 11.12. 25 · 19 Uhr
Pfarrer i.R. Ludwig Gradi, Musik: CantiAmo
Do., 18.12. 25 · 19 Uhr
Pfarrer Sven Grillmeier (Grafenwöhr),
Musik: New Voices

Friedenslicht

So., 14.12. 25 · 20 Uhr
Übergabe des Friedenslichtes vor dem Rathaus

Rorate-Gottesdienste

Mi., 17.12. 25 · 7 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach · Musik: CantiAmo
Fr., 19.12. 25 · 7 Uhr
Bergkirche Kirchenthumbach ·
Musik: Carmen Uhl-Gutte & Marina Dierl

Bußgottesdienste

Mi., 17.12. 25 · 19 Uhr – Kirchenthumbach
Fr., 19.12. 25 · 19 Uhr – Eschenbach

Eucharistiefeiern

an den Adventswochenenden
Sa., 29.11. 25 · 18 Uhr – Eschenbach
So., 30.11. 25 · 9.30 Uhr – Kirchenthumbach
Sa., 06.12. 25 · 18 Uhr – Kirchenthumbach
(Lichtergottesdienst mit „Augenblicke“)
So., 07.12. 25 · 10 Uhr – Eschenbach
Sa., 13.12. 25 · 18 Uhr – Eschenbach
So., 14.12. 25 · 9.30 Uhr – Kirchenthumbach
(musikalisch „Ex Animo“)
Sa., 20.12. 25 · 18 Uhr – Kirchenthumbach
(Lichtergottesdienst Kindersingkreis)
So., 21.12. 25 · 10 Uhr – Eschenbach

Weihnachten

Heiligabend, 24. Dezember
14 Uhr – Krippenfeier Kleinkinder (Kirchenthumbach)
15.30 Uhr – Krippenfeier Kinder (Kirchenthumbach) · Abgabe Opferkästchen
16 Uhr – Krippenfeier Kinder (Eschenbach) · Abgabe Opferkästchen
17.30 Uhr – Eucharistiefeier (Kirchenthumbach)
23 Uhr – Christmette (Eschenbach)

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember
9.30 Uhr – Eucharistie (Kirchenthumbach)
18 Uhr – Eucharistie (Eschenbach)

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember
10 Uhr – Eucharistie (Eschenbach)
18 Uhr – Eucharistie (Kirchenthumbach)

Weihnachten – ein Fest, das Herzen heil macht

Die Botschaft von Liebe, Hoffnung und neuer Freude zum Fest der Geburt Christi

Von Lydia Engelhardt

Liebe Eschenbacherinnen,
liebe Eschenbacher!
Liebe Gäste!

Es ist nicht mehr lange hin bis zum Weihnachtsfest. „Warum brauchen wir eigentlich Weihnachten? Warum kommt Gott auf die Welt?“ So fragte neulich einer meiner Viertklässler.

Ein anderer antwortete voller Überzeugung: „Das ist doch ganz klar: So viele Menschen sind traurig. Vielen geht es nicht gut. Immer noch gibt es Krieg und Gewalt. Da will Gott nicht länger vom Himmel aus zuschauen. Deshalb schickt er Jesus auf die Erde.“

Der trägt so viel Liebe und Kraft von Gott in sich, dass er alles Schlimme reparieren kann und dass sich jeder freuen kann.“

Kinderlogik. Recht hat er.

Uns allen – und besonders denen, die traurig sind oder die Sorgen haben – wünsche ich von ganzem Herzen, dass uns die biblische Botschaft der Engel das Herz erwärmt und es wieder hüpfen lässt:

„Fürchte euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus ...“

Möge das Christuskind unser Leben heil machen und der Freude Raum schaffen, immer wieder neu.

Ein frohmachendes Weihnachtsfest wünscht Ihnen – auch im Namen der evangelischen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher –

Ihre Lydia Engelhardt, Dipl.-Relpäd.



Unsere evangelischen Gottesdienste an den Weihnachtstage:

Heiligabend	
15.00 Uhr	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im BRK-Seniorenheim
15.30 Uhr	Kinderchristvesper Kreuzkirche
17.00 Uhr	Christvesper Kreuzkirche
1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.25	
10.00 Uhr	Kreuzkirche

Überprüfung der Hausinstallationen

Einhaltung der Vorschriften für Trinkwasseranlagen – Stadt Eschenbach i.d.OPf. informiert

Quelle: Wasserverk

Im Zuge regelmäßiger Wartungs- und Modernisierungsarbeiten weist das Wasserverk der Stadt Eschenbach i.d.OPf. alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer darauf hin, dass Trinkwasserinstallationen innerhalb der Gebäude den aktuellen technischen Vorschriften entsprechen müssen.

Bei routinemäßigen Zählerwechseln wurde mehrfach festgestellt, dass Hausinstallationen teils nicht vorschriftsmäßig ausgeführt sind.

Um künftig eine sichere und moderne Wasserabrechnung zu gewährleisten, plant die Stadt den Einbau von Funkwasserzählern im gesamten Versorgungsgebiet.

Vorteile der Funkwasserzähler

- Automatische Verbrauchserfassung ohne Vor-Ort-Ablesung
- Früherkennung von Leckagen oder Wasserverlusten
- Effiziente, digitale Abrechnung
- Erleichterte Wartung und Kontrolle durch das Wasserverk

Wichtiger Hinweis

Für den Einbau ist ein vorschriftsmäßiger Wasserzählerbügel erforderlich. Alle Eigentümer werden gebeten, ihre Hausinstallation zu überprüfen – insbesondere, ob der Wasserzählerbügel gemäß DIN 1988-200 und der Wasserabgabensatzung installiert ist.



Im Rahmen der geplanten Umrüstung prüft die beauftragte Fachfirma Messtex GmbH alle Anlagen.

Eigentümer erhalten hierzu ein separates Schreiben mit Informationen und Kostenvoranschlag. Notwendige Nachrüstungen können nach Zustimmung direkt beauftragt werden.

Die Gesamtmaßnahme soll bis Ende November 2026 abgeschlossen sein. Sie dient der Si-

cherheit der Trinkwasserversorgung und der ordnungsgemäßen Wartung der Anlagen.

Kontakt:

Wasserverk
Stadt Eschenbach i.d.OPf.

Beauftragte Fachfirma:
Messtex GmbH
Hopfenweg 21
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm
Tel. +49 8441 47718-10
info@messtex.de

Drei Jahrhunderte, drei Großbrände, unzählige Namen

Die bewegte Geschichte des Gasthauses am Marienplatz – von der „Krone“ bei Höller zur „Pizzeria Roma“

Quelle: Walther Hermann

Das Anwesen Marienplatz 20 in Eschenbach blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Älteren Bürgerinnen und Bürgern ist es noch als „Gasthof Krone“ oder einfach „Beim Höller“ bekannt. Über Jahrhunderte wechselten Eigentümer, Nutzungen und Namen, doch eines blieb: Das Haus war stets ein lebendiger Ort des Handwerks und der Begegnung.

Kürzlich haben Anna-Maria und Tiberiu Tuca den traditionsreichen Gaststättenbetrieb übernommen. Das Ehepaar stammt aus Hermannstadt (Sibiu) in Siebenbürgen und lebt seit elf Jahren in Eschenbach. Anna-Maria war bereits sieben Jahre in der Küche des Vorgängers tätig – die Abläufe kennt sie also bestens. Nun führen die beiden das Haus unter dem neuen Namen „Pizzeria Roma“ weiter. Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger spendete bei einer kleinen Feier den kirchlichen Segen und nannte das Lokal einen „kostbaren Ort der Begegnung“. Bürgermeister Marcus Gradl dankte den neuen Betreibern für ihr Engagement und dafür, dass sie das bewährte Gaststättenkonzept in Eschenbach fortführen.

Der Eschenbacher Heimatforscher Albert Furtner dokumentierte in seinem Häuser- und Familienbuch von 2009 die Geschichte des Gebäudes bis 1646 zurück.



Der Marienplatz mit der markanten Giebelfront des Anwesens Höller im Jahr 1901.

Damals gehörte es Hans Kauttler (Kandler). In den folgenden Jahrhunderten wechselten die Besitzer mehrfach – unter anderem die Familien Wopperer, Kugler, Rohrer und Friedl. 1808 wird das Anwesen erstmals als gemauertes Wohnhaus mit Schmiede-, Bierbrau- und Schankgerechtigkeit erwähnt – der Beginn seiner gastronomischen Tradition.

Mit dem Jahr 1862 taucht erstmals der Name Höller auf. Der Metzger, Gastwirt und spätere Bürgermeister Michael Höller kaufte das Haus. Sein Sohn Christian Höller übernahm es 1881, führte den Gasthof „Zur Krone“ weiter und war von 1912 bis 1924 Bürgermeister. Unter seiner Leitung erhielt das Gebäude

1888 einen Tanzsaal, 1894 wurde der Giebel erneuert. Doch am 25. Juni 1901 fiel das Anwesen einem Großbrand zum Opfer – es wurde später wiederaufgebaut.

Feuer spielte in Eschenbachs Geschichte ohnehin eine tragende Rolle. Große Brände 1867, 1868 und 1901 zerstörten weite Teile der Altstadt. Heimatforscher Johann Ott beschrieb 2018 im Beitrag „Lei mas o'brenna, des alte Heisl“, wie das Feuer 1901 beim „Mirsner-Seff“ ausbrach und ausgerechnet beim Gasthaus Höller zum Stillstand kam. Laut einer überlieferten Erzählung habe ein Einwohner sogar versucht, den Brand „weiterzutreiben“ – ein

Fortsetzung auf Seite 29

Räume zum Wachsen

Investition in die Zukunft unserer Kinder

Quelle: Stadt Eschenbach

In den letzten Jahren hat sich in Sachen Kinderbetreuung viel getan: Unser Kindergarten und die neue Kinderkrippe wurden für die kommenden Jahre konsequent weiterentwickelt. Die Krippe entstand in moderner Holzbauweise mit vier Gruppen, dazu gehört eine eigene Photovoltaikanlage mit Speicher sowie die Anbindung an die Nahwärme – nachhaltig und zukunftsorientiert.

Der neue Speiseraum steht bereits im Rohbau mit Dacheindeckung und wird künftig ein zentraler Ort für gemeinsames Essen und Begegnung sein. Im Zuge der Generalsanierung des Bestandsgebäudes zeigten sich statische Herausforderungen, die nun durch eine Umpfanung gelöst werden. Der Kindergarten erhält ein zusätzliches Vollgeschoss in Holzbauweise, das helle, freundliche und sichere Räume für die Kinder schafft.

Mit diesen Maßnahmen investieren wir gezielt in die Kinderbe-



Investition in die Kinderbetreuung von morgen.

treuung von morgen – in Räume, in denen unsere Kinder spiele-

risch lernen, wachsen und ihre Zukunft gestalten können.

Fortsetzung von Seite 28

Stück Eschenbacher Stadtgeschichte, das heute mit einem Augenzwinkern erzählt wird.

Nach Christian Höller nennt Furtner als Hausbesitzer Mathias Ludwig Höller, später Ludwig Höller (1935), Maximilian Höller (1955) und schließlich Reinhard Höller (1999). Nach dessen

Tod ging das Anwesen an seine Schwester Christina Lohner über.

Seit dem Tod von Maximilian Höller wird der Betrieb stets verpachtet. Unterschiedliche Pächter gaben dem Lokal wechselnde Namen: Zunächst „Elena“, dann „Taverne Mykonos“, später

„Portofino“. Nun kehrt mit der „Pizzeria Roma“ wieder italienisches Flair in die Räumlichkeiten am Marienplatz ein – mit neuem Elan, einer frischen Speisekarte und der Hoffnung, dass hier weiterhin Gäste zusammenkommen, um gutes Essen, Geselligkeit und Eschenbacher Gastlichkeit zu genießen.

Umwelt

in Eschenbach und Umgebung

Abfuhrtermine Restmüll

nördlich der B470 und Netzaberg/Gebiet südlich der B470

Mi, 19.11.25	Mi, 28.01.26	Do, 09.04.26	Mi, 17.06.26	Mi, 26.08.26	Mi, 04.11.26
Mi, 03.12.25	Mi, 11.02.26	Mi, 22.04.26	Mi, 01.07.26	Mi, 09.09.26	Mi, 18.11.26
Mi, 17.12.25	Mi, 25.02.26	Mi, 06.05.26	Mi, 15.07.26	Mi, 23.09.26	Mi, 02.12.26
Mi, 31.12.25	Mi, 11.03.26	Mi, 20.05.26	Mi, 29.07.26	Mi, 07.10.26	Mi, 16.12.26
Mi, 14.01.26	Mi, 25.03.26	Mi, 03.06.26	Mi, 12.08.26	Mi, 21.10.26	Mi, 30.12.26

Abfuhrtermine Biotonne

nördlich der B470 und Netzaberg/Gebiet südlich der B470

Mi, 26.11.25	Mi, 04.02.26	Mi, 15.04.26	Mi, 24.06.26	Mi, 02.09.26	Mi, 11.11.26
Mi, 10.12.25	Mi, 18.02.26	Mi, 29.04.26	Mi, 08.07.26	Mi, 16.09.26	Mi, 25.11.26
Mi, 22.12.25	Mi, 04.03.26	Mi, 13.05.26	Mi, 22.07.26	Mi, 30.09.26	Mi, 09.12.26
Mi, 07.01.26	Mi, 18.03.26	Mi, 27.05.26	Mi, 05.08.26	Mi, 14.10.26	Mi, 23.12.26
Mi, 21.01.26	Mi, 01.04.26	Mi, 10.06.26	Mi, 19.08.26	Mi, 28.10.26	

Abfuhrtermine Blaue Tonne

Firma Kraus

Do, 27.11.25	Do, 16.04.26	Do, 03.09.26
Di, 16.12.25	Mi, 13.05.26	Do, 01.10.26
Do, 22.01.26	Do, 11.06.26	Do, 29.10.26
Do, 19.02.26	Do, 16.07.26	Do, 03.12.26
Do, 19.03.26	Do, 06.08.26	

Abfuhrtermine Blaue Tonne

Firma Bergler

Di, 18.11.25	Mo, 27.04.26	Do, 24.09.26
Mo, 15.12.25	Fr, 29.05.26	Mi, 21.10.26
Mo, 26.01.26	Di, 30.06.26	Di, 17.11.26
Do, 26.02.26	Mo, 27.07.26	Mo, 14.12.26
Do, 26.03.26	Fr, 28.08.26	

Sperrmüll

Eschenbach und Netzaberg
Montag, 16.02.26 und 21.09.26

Problemmüll

Mittwoch, 06.05.26 und Samstag, 12.09.26
neuer städt. Bauhof, Birschlingweg 17,
von 9.15 bis 10.45 Uhr

Abfuhrtermine Gelber Sack

Di, 18.11.25	Fr, 24.04.26	Do, 24.09.26
Di, 16.12.25	Mi, 27.05.26	Do, 22.10.26
Mo, 26.01.26	Do, 25.06.26	Do, 19.11.26
Mi, 25.02.26	Do, 23.07.26	Do, 17.12.26
Di, 24.03.26	Do, 27.08.26	



ESCHENBACHER STADTVERBAND

Mitteilungen und Informationen der Eschenbacher Vereine

Nr. 187

November 2025

Terminkalender: Seite 52



Die Bergkirche erstrahlt in einer Glaskugel– Bild von Johannes Janner

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR



Mit einem Job in Eschenbach,
der Dich nach vorne bringt!

Bei einem Weltkonzern
mit familiärem
Arbeitsklima.

Wir packen dein ganz
persönliches berufliches
Glück direkt an!

In der Ausbildung.
In der Produktion.
Im Lager.
Im Office.

Mondi – A happy place to work.

Nachhaltige Verpackungslösungen
aus Wellpappe made in Eschenbach

TU, WAS DICH GLÜCKLICH MACHT.

Mondi Eschenbach GmbH
Am Stadtwald 14
92676 Eschenbach
+49 (0) 9645 930-0
jobs.eschenbach@mondigroup.com



JETZT BEWERBEN!
www.mondijobs.de

Foto: Alamy - stock.adobe.com

Editorial

Eschenbacher Stadtverband

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter!

Wenn in unserer Stadt der Weihnachtsbaum aufgestellt ist und die Straßenbeleuchtung erstrahlt, beginnt für uns die stimmungsvolle Adventszeit. Wie in jedem Jahr möchten wir in dieser besonderen Zeit den Vereinen eine kleine weihnachtliche Unterstützung zukommen lassen. In den vergangenen zwei Jahren mussten wir aufgrund notwendiger Investitionen etwas zurückhaltender wirtschaften. Umso mehr freut es uns, dass der Überschuss aus dem Ohlweiher Event sowie aus den Werbeanteilen im Stadtverband nun höher ausgefallen ist als ursprünglich gedacht.

In diesem Zusammenhang bitten wir herzlich darum, bei Einkäufen und Aufträgen die örtlichen Unternehmen zu berücksichtigen, die durch ihre Werbung unsere Vereine und damit unser gemeinschaftliches Leben unterstützen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Jahreshauptversammlungen persönlich besucht werden können. Wir freuen uns über jede Einladung, jedoch sind bei mehreren Terminen am selben Tag Priorisierungen notwendig. Versammlungen mit Wahlen werden wir dabei bevorzugt begleiten.

Mit Blick auf das kommende Jahr dürfen wir uns auf einige schöne Veranstaltungen freuen. Neu hinzu kommen die Christbaumversteigerung sowie ein Königsschwimmen am Rußweiher. Zudem finden sowohl der Faschingszug als auch der Bauernmarkt wieder statt. Letzterer in einem leicht angepassten Turnus in Abstimmung mit dem Bauernverband. Besonderen Anlass zur Vorfreude



bietet auch der neue Platz in der Jahnstraße, auf dem wir gemeinsam mit der Stadt das Bürgerfest schon planen.

Im Namen der Vorstandschaft des Stadtverbandes wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfülltes Jahr 2026.

Herzlichst,

Michael König
Stadtverbandsvorsitzender



Butter, Buttermilch und Gemeinschaft

Senioren-gemeinschaft erlebt im neuen Pfarrheim einen genussvollen Nachmittag

Quelle: Walther Hermann

Die Senioren-gemeinschaft nutzte erstmals das neue Pfarrheim für ein Treffen mit besonderem Thema: Das Ausbuttern. Statt der traditionellen Kartoffelsuppe stand diesmal selbst-gemachte Butter im Mittelpunkt. Unter Anleitung von Maria Förster bereitete das Team einen Nachmittag voller Genuss und Gemeinschaft vor. Zu den zahlreichen Gästen gesellten sich Bürgermeister Marcus Gradi, Ruhestandspfarrr Helmut Süß, Pastoralreferent Alfred Kick, Seniorenbeauftragter Klaus Lehl und Waltraud Dobmann. Bereits vor Veranstaltungsbeginn hatten Hannelore Hubmann, Rosi Lissmann und Maria Zitzmann in einem ersten Durchgang Butter hergestellt. Danach durften Gradi, Keck und Lehl selbst Hand anlegen. Serviert wurden frische Butter, heiße Kartoffeln, Kräuterquark, Käse, Brot und Buttermilch. Bei Musik, Gesprächen und Kuchen klang der Nachmittag gemüt-



Das Thema Butter stand im Mittelpunkt eines unterhaltsamen Nachmittags.

lich aus. Für den nächsten Monat ist ein gemeinsames Fischessen geplant.

Kunsthandwerk und Musik beim Adventsmarkt

Heimatverein lädt am 1. Adventssonntag zum vorweihnachtlichen Markt ein

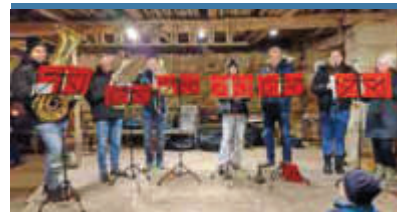
Quelle: Heimatverein Eschenbach

Der Heimatverein lädt am 1. Adventssonntag, 30. November, ab 13 Uhr zum traditionellen Adventsmarkt in Haus, Hof und Stadel beim Museum Taubenschuster sowie in die angrenzende Wassergasse ein. Im Mittelpunkt stehen vorweihnachtliches Brautgut und überliefertes Kunsthandwerk.

Zahlreiche Anbieter präsentieren ein breites Sortiment: Handarbeiten, gestrickte Socken, Wintermützen, Liköre, Marmeladen, Essig, Weihnachtsgebäck, Honigwaren, Kerzen, Holzarbeiten, Schmuck, Kunstobjekte und winterliche Dekorationen für Haus und Garten. Am Bücherstand werden Heimatliteratur und Werke aus der Oberpfalz angeboten.

Auch ein kleiner Flohmarkt mit Romanen, Sachbüchern, Bildern und Antiquitäten lädt zum Stöbern ein. Der Heimatverein gibt zudem karitativen Organisationen und Vereinen eine Plattform, um ihre Projekte und Produkte vorzustellen. Dazu zählen die Elternvertretung einer Fördereinrichtung, der Imkerverein, der Obst- und Gartenbauverein sowie der Kommunbiereverein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Gebäck, Apfelkuchlein, Waffeln, Glühwein und alkoholfreien Punsch. Das Taubenschusterhaus und die Wassergasse sind festlich geschmückt und stimmungsvoll beleuchtet. Am Lagerfeuer schmecken Bratwürste, Maronen und heißer Punsch besonders gut. In den warmen Stuben am Kachelofen lassen sich Kaffee,



Traditionell schön: Stimmungsvolles Marktreiben mit Handwerk, Musik und Lichtern beim Adventsmarkt im Taubenschusterhof.

Kuchen, Wein oder Kommunbier genießen. Im Obergeschoss warten verschiedene Verkaufsstände, an denen Besucher einer Klöpplerin oder einem Kripenschneider bei der Arbeit zusehen können. Die Ausstellungen zur Stadtgeschichte, zum historischen Kommunbrauwesen und die Kunstausstellung „meilleta“ mit Werken von Leo Schütz sind geöffnet. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm begleitet den Markt: Der Kinderchor der Musikschule singt ab 14.30 Uhr traditionelle und moderne Weihnachtslieder, später treten der Chor New Voices unter Leitung von Walter Thurn sowie die Gesangsgruppe „Quartett XY“ auf. Eine Bläsergruppe der Stadtkapelle spielt ab 17 Uhr adventliche Weisen, bevor der Nachtwächter mit Trompeter gegen 18 Uhr den Abschluss ankündigt.

STEUERFACHWIRTIN*

Mehr Zeit fürs Kerngeschäft!

BUCHFÜHRUNGSBÜRO MARTINA KÖNIG

Marienplatz 37
92676 Eschenbach i.d.OPf.

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
8.00–17.00 Uhr
Freitag
8.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrstraße 30
91275 Auerbach i.d.OPf.

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
nach Vereinbarung

✉ mikoenig-auerbach@web.de
☎ +49 1520 / 9 16 36 69

Meine Dienstleistungen:

LAUFENDE FINANZBUCHFÜHRUNG*
DIGITALE BUCHHALTUNG IN FORM VON:

- Belegverwaltung online
- Bank (Kontoauszugsmanager)
- Kassenbuch online
- Auswertungen online

LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNGEN
INKL. SÄMTLICHER MELDUNGEN*

* Meine Leistungen im Bereich Buchhaltung umfassen ausschließlich das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufenden Lohnabrechnungen und das Fertigen der Lohnsteueranmeldung.

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, Danke zu sagen!

Herzlichen Dank für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die vielen angenehmen Momente im gemeinsamen Alltag der Zahlen.

Frohe Festtage für Sie und Ihre Familie, besinnliche Stunden und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2026.

Lifestyle - Wellness - Bodystyling

BeautyBox

by agda Permanent Make up
by rebecca Micro-Needling
by rebecca Mikrodermabrasion
by rebecca Ultraschall (10 min - 20 min)
by rebecca Fruchtsäure PCA 28%
by rebecca Slimyork Bodystyler
Make up & Kosmetik
Maniküre
Pediküre

Öffnungszeiten:
Mo- Fr.: 8.30 Uhr - 13.30 Uhr und nach Vereinbarung
www.beautybox-eschenbach.de

Inhaberin: Michaela Wiedl

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Tel.: 09645 / 76 99 116
Edmund-Langhans-Str. 9 - 92676 Eschenbach

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen ein gesundes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Zusammen mit meinem Team von ausgebildeten Steuerfachangestellten* erledige ich für Sie

- die laufende Finanzbuchführung*
- die Lohn- und Gehaltsabrechnung*

Marienplatz 37
1. OG (ehem. Notariat)
92676 Eschenbach
☎ 09645 / 55 99 7 55
☎ 0175 / 403 303 8
✉ e.trassl@t-online.de

Geprüfter Bilanzbuchhalter

Erwin Traßl

* Meine Leistungen im Bereich Buchhaltung umfassen ausschließlich das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufenden Lohnabrechnungen und das Fertigen der Lohnsteueranmeldung.

BILLIARD

Jeden Dienstag **KOSTENLOSES** Training von 18:00 - 20:00 Uhr

Kostenlos! Tel. 0176 / 8227228
www.eschenbach-gluehweinhuette.com

80076 Eschenbach, Marienplatz 37 (ehem. Notariat)

Ihren neuen **LIEBLINGSPLATZ**
FINDEN SIE BEI UNS

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

EINRICHTUNGSHAUS STAUBER

weihnachten 2017 80076 Eschenbach, Marienplatz 37 (ehem. Notariat) Tel. 09645 / 55 99 7 55

Freiwillige Feuerwehr

Eschenbacher Stadtverband

40 Jahre Dienst am Nächsten

Feuerwehr ehrt Roland Hermann für vier Jahrzehnte Engagement

Quelle: Walther Hermann

Ehrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich – erst recht nicht, wenn jemand 40 Jahre lang Verantwortung für andere übernimmt. Bei der Feuerwehr zählt der Einsatz für das Gemeinwohl zum Alltag. Tatkraft, Kompetenz und Hilfsbereitschaft prägen diesen Dienst, den auch Roland Hermann seit Jahrzehnten zuverlässig leistet.

Für seinen langjährigen Einsatz erhielt er das Bayerische Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 Jahre aktive Dienstzeit. Landrat Andreas Meier, Kreisbrandrat Marco Saller, Bürgermeister Marcus Grادل sowie die Führungskräfte der Feuerwehr würdigten den Jubilar in einer Feierstunde. In ihren Ansprachen betonten sie die Bedeutung von Hermanns Engagement für die Allgemeinheit.

Roland Hermann (3. von links) erhält das Bayerische Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Dienst. Landrat Andreas Meier, Kreisbrandrat Marco Saller, Bürgermeister Marcus Grادل und die Feuerwehrführung gratulieren.

Roland Hermann trat 1985 in die Feuerwehr ein. Er war unter anderem Jugendwart, Maschinist, Gerätewart, Atemschutzgeräteträger und Gruppenführer. Seine Leistungsabzeichen im Bereich Wasser reichen bis zur Endstufe Gold/Rot. Kommandant Christian Götz und Vorstand Korbinian Dunzer würdigten den Geehrten ebenfalls.

Neben Ehrenzeichen und Urkunde überreichte der Landrat einen Gutschein für einen Aufenthalt im Feuerwehr-Erholungsheim Bayrisch Gmain. Bürgermeister Marcus Grادل übergab im Namen der Stadt ein Präsent, seine Ehefrau Martina erhielt einen Blumenstrauß. Anschließend klang die Feier im Restaurant „ModoMio“ in geselliger Runde aus.

STICHN'S
GLÜHWEINHÜTTE

AN ALLEN ADVENTSWOCHENENDEN
21.11.-23.11. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)
28.11.-30.11. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)
05.12.-07.12. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)
12.12.-14.12. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)
19.12.-20.12. (FREITAG, SAMSTAG)
FREITAG & SAMSTAG: AB 17 UHR – **HAPPY HOUR BIS 18 UHR**
SONNTAG: AB 15 UHR
LASST EUCH RUNDUM KULINARISCH VERWÖHNEN - MIT EINER UMFANGREICHEN SPEISEN- UND GETRÄNKEKARTE!

Unser Restaurant hat an allen Adventswochenenden ebenfalls geöffnet!
ZUM STICHN HOTEL HOLL

STADT-APOTHEKE ESCHENBACH

UNSERE GANZ PERSÖNLICHE APOTHEKEN-APP IST DA!

Ab sofort kann über unsere
Apotheken-App bestellt werden!

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*



Einfach den QR-Code scannen oder im jeweiligen App-Store
unter dem Begriff "Stadt-Apotheke Eschenbach"
unsere ganz individuelle App herunterladen.

Google Play Store



Apple App Store



Was ist alles möglich:

- rezeptfreie Medikamente einfach in den Warenkorb legen
- Papierrezepte/ E-Rezepte auf Papier abfotografieren und schicken
- E-Rezepte direkt von der Gesundheitskarte einlesen und bestellen
- Medikamente abholen oder nach Hause liefern lassen

Gesellschaft Frohsinn

Vielfältiges Jahresprogramm

Fahrten, Feiern und Familientreffen

Quelle: Gesellschaft Frohsinn

Die Gesellschaft Frohsinn bietet im Jahr 2026 wieder ein vielfältiges Programm mit Ausflügen, geselligen Treffen und kirchlichen Veranstaltungen. Der Auftakt erfolgt am 6. Januar mit einem Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder in der Stadtpfarrkirche und anschließendem Gedenken an der Mariengrotte.

Im Laufe des Jahres stehen zahlreiche Familientreffen auf dem Programm. Im Februar findet der Faschingsausklang im Pfarrheim statt, im März, August, Oktober und November folgen weitere Familientage. Am 20. und 22. April sind Tagesfahrten nach Rothenburg ob der Tauber geplant. Vom 13. bis 19. Mai führt eine Mehrtagesfahrt an die Blumenriviera. Am 18. Juni heißt es „Fahrt ins Blaue“, und vom 4. bis 7. Juli steht eine Reise nach Maastricht mit Konzertbesuch von André Rieu auf dem Programm.

Am 25. Juli feiert die Gesellschaft ein Familienfest im Züchterheim in Tremmersdorf. Im September geht es vom 18. bis 21. nach St. Johann in Tirol zum Knödel-fest. Den Jahresabschluss bildet am 6. Dezember die Advents- und Weihnachtsfeier im Pfarrheim. Die Gesellschaft Frohsinn beteiligt sich außerdem am Gartenfest der Feuerwehr sowie an kirchlichen Veranstaltungen. Die genauen Termine für die Familientreffen werden rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE OPEL GRANDLAND IST DA! #GOGRAND



Endlich ist es so weit: Testen Sie den neuen Opel Grandland ab sofort bei uns im Autohaus bei einer Probefahrt und entdecken Sie seine Highlights:

- ✓ In Deutschland design, entwickelt und gebaut
- ✓ Umweltfreundliches Design
- ✓ Volle elektrifizierte Antriebsauswahl
- ✓ Intelli-Seat-Ergonomie-Feature
- ✓ Bessere Sicht durch Intelli-Lux HD Licht*

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Grandland GS, Hybrid 48V, 1.2 Direct Injection Turbo, 100 kW (136 PS) eDCT-6, Betriebsart: Benzin

SCHON AB 39.690,- €

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,6 l/100 km; CO₂-Emission 126 g/km; CO₂-Klasse: D

* ab Ausstattungslinie GS verfügbar



Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden besinnliche Feiertage, erholsame Stunden und einen gelungenen Start ins Jahr 2026!

Unser Betrieb bleibt vom 24. bis 26. Dezember sowie vom 31. Dezember bis 6. Januar geschlossen. Am 29. und 30. Dezember sowie ab 7. Januar 2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

GeHiH informiert zu Mobilität und Erster Hilfe

Rund 130 Teilnehmende besuchen Vortragsnachmittag der Volkshochschule

Quelle: Anett Vogel

Etwa 130 Mitglieder der Generation Hand in Hand (GeHiH) und interessierte Gäste nahmen am Vortragsnachmittag der Volkshochschule teil. Unter dem Motto „Mobil im Alltag – Tipps für Erste Hilfe“ stand die Veranstaltung ganz im Zeichen von Sicherheit und Selbstständigkeit im Alter. Im ersten Teil stellte die VHS das Rufbus-System BAXI vor und erläuterte Buchung, Fahrpläne und praktische Nutzungsmöglichkeiten. Der Vortrag zeigte, wie flexible Mobilitätsangebote die Eigenständigkeit im ländlichen Raum stärken können. Anschließend vermittelte Karolina Forster vom Bayerischen Roten Kreuz gemeinsam mit Petra Luber und Annemarie Müller eine praxisnahe Auffrischung der Ersten Hilfe. Mit Beispielen und Übungen erinnerten sie an die wichtigsten Maßnahmen im Notfall und gaben Tipps für eine gut



Großes Interesse bei „Mobil im Alltag – Tipps für Erste Hilfe“.

ausgestattete Hausapotheke. Die Veranstaltung verdeutlichte, wie Mobilität und Gesundheitswissen zur Lebensqualität im Alter beitragen.

Quelle: Dominic Reiter

Eine Spende in Höhe von 700 Euro überreichten die beiden Vorsitzenden der Rußweiherborussen, Dominic Reiter und Peter Kneidl, an Waltraud Wagner von der Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord. Die Summe stammt aus dem Erlös des Herbstfests mit Tippspiel sowie aus zusätzlichen privaten Beiträgen der Mitglieder.

„Kinder sind das Wichtigste in unserer Gesellschaft. Gerade in schwierigen Situationen ist die Arbeit der Kinderkrebshilfe unverzichtbar. Mit unserer Spende wollen wir einen kleinen Beitrag dazu leisten, diese wichtige Unterstützung zu fördern“, erklärten Reiter und Kneidl bei der Übergabe.

Die Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord setzt die Mittel ein, um betroffene Familien zu entlasten – etwa durch Unterstützung bei Fahrt- und Therapiekosten, Nachhilfe, gemeinsame Unternehmungen oder andere Hilfen, die den Alltag erleichtern.

Darüber hinaus möchten die Rußweiherborussen auch persönliche Erlebnisse ermöglichen: Im Gespräch mit Waltraud Wagner bot der Fanclub an, Kinder und Familien zu einem Heimspiel nach Dortmund einzuladen. Eine entsprechende Busfahrt ist bereits für März geplant.

Waltraud Wagner dankte dem Fanclub für dessen Engagement und betonte die Bedeutung solcher Spenden für die Arbeit des Vereins.



Die beiden Vorsitzenden Dominic Reiter und Peter Kneidl übergeben den Spendenscheck an Waltraud Wagner.

Eschenbacher Stadtverbands-Mitteilungen herausgegeben vom Stadtverband Eschenbach

Vertreten durch Michael König, Vorsitzender des Stadtverband Eschenbach i.d.O.Pf. Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 92676 Eschenbach i.d.O.Pf. Telefon 096 45/91 85 16, E-Mail: mkoenig@gmx.biz

Vereinsmitteilungen und sonstige Beiträge bitte an die Grafikabteilung des Stadtbots schicken: stadtbote@bild-punkte.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

*Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden,
zum Jahresende
danke für Vertrauen und Treue,
zum neuen Jahr
Gesundheit, Glück
und Erfolg
wünscht Frau Schmid*

Gasthaus Schmid

TREMMERSDORF

Warme, gutbürgerliche Küche
von 11–13 Uhr und 17–20 Uhr
sonntags und an Feiertagen
von 11–14 Uhr und 17–20 Uhr

- Brotzeiten
- **Alle Speisen auch zum Mitnehmen**
- Familien- und Betriebsfeiern
- Busse
- Geburtstage
- Donnerstag Ruhetag, an Feiertagen geöffnet
- Jeden Sonn- und Feiertag ab 17 Uhr hausgemachte Pizza

Partyservice

- Verschiedene Gerichte
- Preis auf Anfrage

Getränkemarkt

- Biere und alkoholfreie Getränke
- Spirituosen

Propangas-Vertrieb

- 5-, 11- und 33-kg-Flaschen sowie Edalgase

Kirchentumbacher Straße 2
92676 TREMMERSDORF
Tel.: 0 96 45 / 82 16
Mobil: 01 71 / 8 07 99 69

FEHLT IHNEN NOCH EIN PASSENDES GESCHENK?
Wie wäre es mit einem *Geschenk-Gutschein* von uns?

Am 21. Dezember '25 haben wir bis 14 Uhr geöffnet.
Vom 22. bis 24. Dezember '25 haben wir geschlossen.
Am 25. und 26. Dezember '25 von 9 bis 14 Uhr geöffnet (Vorbestellung erwünscht!) Betriebsurlaub ab 27. Dezember '25 bis einschließlich 03. Januar '26.
Am 08. Januar '26 von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Ab 09. Januar '26 sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da!

700 Euro für Kinderkrebshilfe

Rußweiherborussen spenden Erlös aus Herbstfest und Tippspiel

www.tuv-sud.de

Gerne mit oder ohne Termin.
Terminvergabe unter
Tel. **0800 8888 090** oder
über diesen QR-Code.

Unsere gesetzlichen Leistungen für Sie:

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)
- Einzel- und Änderungsabnahmen
- Oldtimergutachten (H-Kennzeichen)
- Sicherheitsprüfung

TÜV SÜD – IMMER FÜR SIE DA!

TÜV SÜD Service-Center Eschenbach
Kirchentumbacher Straße 34a
92676 Eschenbach
Tel. 09645 3539746

Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 17:00 Uhr (Mo – Do)
Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 16:30 Uhr (Mo – Fr)
Jeden 1. Samstag im Monat 8:00 – 12:00 Uhr

41

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!*

**Ihre Eni Service-Station
Birschlingweg 2
in Eschenbach**

**5ct/Liter
Rabatt***

**Aktionszeitraum:
03.11. – 31.12.25**

Jetzt tanken, Coupon sichern und sparen!

Mind. 30 Liter tanken und Rabattcoupon für den nächsten Tankvorgang bis max. 80 Liter erhalten (nicht bei Bezahlung mit einer Tankkarte).*

*Bei Bezahlung mit einer Tankkarte findet weder eine Rabattcoupon-Ausgabe statt, noch ist die Einlösung eines Rabattcoupons zulässig! Wer im Zeitraum vom 03.11.2025 bis zum 31.12.2025 mindestens 30 Liter Diesel oder Benzin tankt, erhält einen Rabattcoupon in Höhe von EUR 5ct/Liter, der beim nächsten Einkauf von Diesel oder Benzin an teilnehmenden Eni bzw. Agip Service-Stationen bis zum Ablauf des auf dem Rabattcoupon genannten Gültigkeitsdatums einmalig eingelöst werden kann. Pro Tankvorgang ist nur ein Rabattcoupon einlösbar und dieser ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar (z.B. ADAC). Der Rabatt wird auf maximal 80 Liter Kraftstoff gewährt. Keine Coupon-Ausgabe oder Einlösung beim Tanken am Tankautomat. Teilnehmende Tankstellen und weitere Infos unter enilive.de

*Eine Aktion der Enilive Deutschland GmbH, Theresienhöhe 30, 80339 München.

enilive.de

Elektrotechnik Wohlrab

Wohlrab
ELEKTRO-TECHNIK

*Allen Kunden,
Bekannten und Freunden
ein besinnliches Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
Glück, Gesundheit und Erfolg!*

- Elektroinstallation (Neu- und Altbau)
- Beratung
- Planung
- Elektrogeräte-Verkauf /-Kundendienst
- Telefon- und Haustelefonanlagen

Kalvarienberg 21 • 92676 Eschenbach
Tel. (0 96 45) 86 53 • Fax (0 96 45) 63 60

Rußweiherborussen

Eschenbacher Stadtverband

Rußweiherborussen feiern Herbstfest

Fanclub trifft sich im Tennisheim zu Austausch, Gemeinschaft und Fußballabend

Quelle: Dominic Reiter

Statt des traditionellen Sommerfests feierten die Rußweiherborussen in diesem Jahr ein Herbstfest. Kürzlich trafen sich 24 Mitglieder des Fanclubs im Tennisheim, um gemeinsam einige gesellige Stunden zu verbringen.

Die Vorsitzenden Dominic Reiter, Peter Kneidl und Michael Trommer nutzten die Gelegenheit, um über Neuigkeiten aus dem Vereinsleben zu informieren.

Themen waren unter anderem die geplante Busfahrt ins Westfalenstadion sowie die Reise zum Spitzenspiel nach München.

Im Mittelpunkt stand jedoch die Gemeinschaft. Bei guter Stimmung verbrachten die Mitglieder einen kurzweiligen Nachmittag, bevor am Abend das Fußballspiel zwischen Borussia Dortmund und dem VfL Wolfsburg auf dem Programm stand. Der 1:0-Sieg der Dortmunder sorgte für ausgelassene Feierlaune und bildete den gelungenen Abschluss des Treffens.

Dass das Sommerfest terminbedingt in den Herbst verlegt wurde, störte niemanden. Mit einem Augen-

Gesellige Stimmung beim Herbstfest der Rußweiherborussen im Tennisheim – gemeinsamer Austausch, gute Laune und ein gefeierter Dortmund-Sieg.

zwinkern taufte man das Zusammentreffen kurzerhand auf den passenden Namen „Herbstfest“.

**FROHNHÖFER
MALERMEISTER**

*Unsere Kunden, Bekannten und
Freunde wünschen wir frohe Weihnachten
und ein gutes und gesundes neues Jahr!*

- › Ausführung aller Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- › Bodenbelagsarbeiten
- › Dekorative Wandgestaltung
- › Innenputzarbeiten
- › Fassadenanstrich
- › Fassadensanierung
- › Wärmedämmverbundsysteme
- › Industriebodenbeschichtung
- › Eigener Gerüstbau

Montag, Dienstag, Donnerstag:
9.00–12.15 und 14.00–17.00 Uhr
Freitag:
9.00–12.15 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch und Samstag: Ruhetag

Frohnhofer Malermeister GmbH & Co. KG.
Stegenthumbacher Str. 7
92676 Eschenbach

09645 270
info@frohnhofer-maler.de
www.frohnhofer-maler.de

FACHGESCHÄFT FÜR FARBen, TAPETen UND BODenBELÄGE.



Sportclub sichert Hang am Sportgelände

Mit Eigenleistung und Unterstützung gelingt dem Verein eine 40.000-Euro-Sanierung

Quelle: Jürgen Masching

Der Sportclub hat eine aufwendige Hangsicherung an seinem Fußballgelände abgeschlossen. Der Hang, der seit Jahrzehnten den Platz am Sommerleitenweg begrenzt, zeigte zunehmend Schwächen und machte eine umfassende Sanierung nötig. In vier Monaten Bauzeit entstand mit Eigenleistung und Unterstützung örtlicher Firmen, des Fördervereins sowie des Bayerischen Landessportverbands eine dauerhafte Lösung. Vorstand Thomas Mikolei bezifferte die Kosten auf rund 40.000 Euro. Neben der Stabilisierung des Hangs wurde auch der Weg zwischen A- und B-Platz zur Soccer-Arena befestigt. Die Anlage am Sommerleitenweg geht auf den Bau der B 470 im Jahr 1967 zurück. Das damalige Sportgelände an der Friedhofsallee musste der neuen Straße weichen. Mit dem Neubau erhielt der Verein ein modernes



Mit viel Eigenleistung gelang die Sanierung am Spielfeldrand.

Zuhause, das seither stetig erweitert wurde. Heute bietet das Gelände ideale Bedingungen für Fußball, Training und Vereinsleben.

Crowdfunding-Erfolg für den Tennisclub

Über 5.800 Euro für neue Zaunanlage dank starker Gemeinschaft und Unterstützung der VR-Bank

Quelle: Dominic Reiter

Unter dem Motto „Viele schaffen mehr“ konnte der Tennisclub ein erfolgreiches Crowdfunding-Projekt bei der Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz abschließen. Insgesamt kamen 5.842 Euro für die dringend benötigte Erneuerung der Zaunanlage des Tennisplatzes zusammen. Die VR-Bank beteiligte sich mit 2.500 Euro aus eigenen Mitteln. „Ein super Ergebnis – danke an alle Spenderinnen und Spender“, freuten sich die Initiatoren Dominic Reiter und Matthias Sporrer. Die Arbeiten an der Zaunanlage sollen in den kommenden Monaten überwiegend in Eigenleistung durch ehrenamtliche Helfer umgesetzt werden. Regionalmarktleiter Stefan Schedl und Geschäftsstellenleiter Richard Götz lobten das Engagement des Vereins. Das Projekt sei ein Beispiel für gelebten Gemeinschaftssinn: „Was einer allein nicht



Spendenübergabe nach erfolgreichem Crowdfunding: Geschäftsstellenleiter Richard Götz, Dominic Reiter und Matthias Sporrer vom Tennisclub sowie Regionalmarktleiter Stefan Schedl.

schaft, das schaffen viele“, betonte Schedl. Die Bank wolle auch künftig Vereine und Initiativen der Region bei ähnlichen Vorhaben unterstützen.



Mit drei Gängen ins neue Jahr!
Jetzt noch einen der letzten Tische reservieren!

Unser Menü

Vorspeisen

Trüffel-Tortelloni in Sahneseife mit Rucola & Parmesan
Geräucherte Entenbrust mit kleinem Salatbouquet an Orangendressing & Brötchen

Hauptgerichte

Maishähnchen gefüllt mit Pilz-Rosmarin-Creme, auf der Haut gebraten, mit getrüffeltem Kartoffelstampf & Speckbohnen
Roastbeef rosa (sous vide gegart) mit getrüffeltem Kartoffelstampf & Speckbohnen

Dessert

Panna Cotta mit Apfel-Zimt-Mus
Zimtparfait auf Glühweinkirschen & Sahne



RUSSEWEIER
Hotel & Restaurant

Großkotzenreuth 5, 92676 Eschenbach
Telefon 09645 / 92 303-0 • mail@russweier.de

Silvestermenü
nur 58,- €/Person
(keine Stornierung möglich)

Für jeden Gang stehen Ihnen zwei Gerichte zur Auswahl. Die Menüauswahl muss vorab erfolgen.

Unser Menü beinhaltet einen Glühweinempfang am Feuerkorb ab 17:30 Uhr. Menübeginn ab 18:30 Uhr.

Vorweg servieren wir einen kleinen Gruß aus der Küche. Unser Restaurant schließt an diesem Abend um 22:30 Uhr.

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

TC Eschenbach präsentiert

XMAS PARTY

GLÜHWEIN • CHILI • BRATWÜRSTE



SAMSTAG, 20. DEZEMBER
Ab 17 Uhr unterhalb des Rathauses in Eschenbach

Wir danken unseren Mitgliedern und Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026!



Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

vr-nopf.de

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG





Auszubildender Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

CNC-Fräser (m/w/d)

CNC-Dreher (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

JETZT BEWERBEN!

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Raiffeisenstraße 4 | 91281 Kirchenthumbach
www.seemanngmbh.de/metalltechnik/

SENDEN SIE UNS JETZT IHRE BEWERBUNG!
info@seemann-zerspanung.tech 0160/70 01114

VORRICHTUNGSBAU • MUSTERBAU • CNC FRÄSEN • CNC DREHEN
KLEINSERIEN • MONTAGE • SCHLEIFEN



PLANUNG – BERATUNG

AUSFÜHRUNG – KUNDENDIENST

HUBERT GRADL

Inhaber: Fabian Gradl

92676 Eschenbach i. d. Opf. – Karlsplatz 28 / 30
Telefon (0 96 45) 13 31 – Fax 17 74

» HEIZUNG

» SANITÄR

» SOLAR

» BÄDER

» WÄRMEPUMPEN

» PELLETSANLAGEN

Heimatverein
Eschenbacher Stadteverbund

Kunst ohne Geländer

Ausstellung „meiledda“ zeigt Werke von Leo Schötz im Taubenschuster

Quelle: Walther Hermann

Mit der Ausstellung „meiledda“ präsentiert der Künstler Leo Schötz Malerei, Skulptur und Grafik in intensiver Form. Zur Eröffnung würdigte der Maler Jürgen Huber die Schau mit den Worten: „Der Taubenschuster ist ein Kreissaal der Kunst.“

Schötz, der 1993 ein Jahr am örtlichen Gymnasium unterrichtete, zeigt in seinen Arbeiten ausdrucksstarke Acrylbilder, grob gearbeitete Holzskulpturen und Holzschnitte. Seine Werke sind farbintensiv, spontan und bewusst unvollkommen – „grob und rau, manchmal wie von Kinderhand“, wie ein Freund sie einst beschrieb.

Jürgen Huber hob in seiner Einführung hervor, dass Kunst das Sehen herausfordert und Denkprozesse anstößt. „Sehen ist keine exakte Tätigkeit, sondern Denken im Hinterkopf“, erklärte er. Schötz' Arbeiten fordern den Betrachter auf, innere Bilder zu entwickeln und eigene Deutungen zu finden. „In der Malerei von Schötz kann man spazieren gehen“, sagte Huber und wünschte der Ausstellung eine nachhaltige Wirkung.

Karlheinz Keck erinnerte an frühere Ausstellungen des Künstlers und betonte das anhaltende Interesse am zeitgenössischen Schaffen. Schötz selbst erklärte den Ausstellungstitel „meiledda“ als „mein Lebtage“ – ein persönliches Bekenntnis zu Heimat und Dialekt. Für Interessierte kündigte er einen Malnachmittag an.



Leo Schötz präsentiert in der Ausstellung „meiledda“ Malerei, Skulptur und Grafik – ein intensives Zusammenspiel von Farbe, Form und Ausdruck.



Freie Weihnacht!

Marienplatz 24
Tel. 09645 / 9 11 28
Fax 09645 / 9 11 29
92676 Eschenbach

AEG-Hausgerätekundendienst
Datentechnik - Elektroinstallationen - Marmor-Natursteinheizung
SAT-Anlagen - Hauskommunikation - EIB Gebäudetechnik



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Weiden und Neustadt/WN

Tag der OFFENEN TÜR

So., 23. 11. 2025
Grafenwöhrer Str. 19,
92676 Eschenbach
10:30 – 16:00 Uhr



Rotkreuzhaus



Tagespflege



13 Uhr Weihe

Neueröffnung

03.11.2025

Kontakt:

09645 9179534

Weißwürste | Brezen | Essen vom Grill | Kaffee und Kuchen
Kinderbelustigung | Tombola | Fahrzeugschau

Shuttle-Service:

Route 1: Rotkreuzhaus - Parkplatz Sommerleitenweg

Route 2: Rotkreuzhaus - Parkplatz Zimmermannsplatz | Weidelbachstraße



Eschenbacher Stadtverband

BRK

Neue Heimat für Lebensretter

Mehr Platz, Sicherheit und Komfort für das BRK

Quelle: Lisa Sebold

Seit Mitte August ist sie bezogen – die neue Rettungswache des Bayerischen Roten Kreuzes in Eschenbach. Nach mehr als zwei Jahren Bauzeit steht das moderne Gebäude an der Staatsstraße 2168 in Richtung Grafenwöhr. Der Neubau ersetzt die alte Unterkunft in der Jahnstraße, die im ehemaligen Krankenhaus längst zu klein geworden war. „Endlich haben wir mehr Platz“, freut sich BRK-Pressesprecherin Lisa Dellinger. „In der alten Wache fehlte es an Stellplätzen, Hygieneschleusen und Stauraum.“ Auch Wachleiter Reinhard Maul bestätigt: „Der Neubau war längst überfällig – die alte Wache entsprach keinem Standard mehr.“

Das neue Grundstück umfasst rund 4.200 Quadratmeter. Das dreistöckige Gebäude bietet 1.600 Quadratmeter Nutzfläche und zehn Stellplätze für Einsatzfahrzeuge. Eine Waschküche sowie moderne Aufenthalts-, Schlaf- und Sanitärräume schaffen optimale Bedingungen für das Personal. Besonders vorteilhaft ist die Lage direkt an der Staatsstraße: „Wir sind jetzt deutlich schneller auf den Hauptverkehrsachsen und müssen nicht mehr durch enge 30er-Zonen fahren“, erklärt Maul.

Im Erdgeschoss befinden sich Schlafsäle, Umkleiden, Duschen, Lagerräume und eine Küche. Im Obergeschoss sind die ambulante Pflege, die BRK-Bereitschaft und ein Schulungsraum untergebracht,



Nach zwei Jahren Bauzeit ist die neue Rettungswache in Eschenbach fertig.

in dem künftig Erste-Hilfe-Kurse oder Aktionen für Kinder stattfinden können. Im Untergeschoss entsteht derzeit die Tagespflege mit demenzgerechter Ausstattung und Terrasse.

Die Rettungswache Eschenbach deckt den Westen des Landkreises Neustadt/WN ab – von Grafenwöhr über Neustadt am Kulm bis Sommerau – und fährt jährlich rund 2.600 Einsätze. Der Fuhrpark umfasst sechs Fahrzeuge, darunter Notarztwagen, Krankentransportwagen und ein Einsatzleitfahrzeug. Insgesamt arbeiten 23 Mitarbeitende, inklusive Auszubildender, am Standort. Die Baukosten liegen bei etwa drei Millionen Euro, getragen größtenteils vom BRK-Kreisverband Weiden und Neustadt/WN.

DUNZER

BAUUNTERNEHMEN · BAUSTOFFE

Allen Kunden, Freunden und
Bekannten wünschen wir
frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

DUNZER BAU GmbH

Speinsharter Straße 6 · 92676 Eschenbach i.d.OPf.
Telefon 09645 346 · E-Mail: info@dunzer-bau.de

prösl bau

UNSERE LEISTUNGEN

Hochbauarbeiten

- ✓ Neu- und Umbau
- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Sanierungs- & Renovierungsarbeiten
- ✓ Abbrucharbeiten
- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Beton- und Stahlbetonarbeiten

Tiefbauarbeiten

- ✓ Kanalbau
- ✓ Wasserleitungsbau
- ✓ Kabelbau
- ✓ Landschaftsbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Pflasterarbeiten



Am Stadtwald 6, 92676 Eschenbach i.d. OPf.

kontakt@proesl-bau.de ☎ 09645 9219-0 f proeslbau i proeslbau

www.proesl-bau.de



*Freundlich, herzlich, teamfähig?
Dann bist du genau richtig bei
uns beim Brunner Bäcker!*

Interesse geweckt?
Dann bewirb dich doch direkt
Online oder per Mail bei uns!

bewerbung@brunnerbaecker.de



Brunner Bäcker



Rennen, Räder, gute Laune

Kinder- und Jugendfest bietet Spaß mit Bobbycars, Rädern und ferngesteuerten Autos

Quelle: Walther Hermann

Das Kinder- und Jugendbürgerfest des Jugendforums bot ein buntes Programm aus Bewegung, Geschicklichkeit und Technik. Das Gelände rund um das Sportheim erwies sich erneut als idealer Ort für die jungen Besucher von drei bis 18 Jahren. Neben Bobbycars und Rollern sorgte erstmals auch die Pumptrack-Anlage mit lautstarken Autorennen für Aufsehen.

Das Fest stand im Zeichen des Sports ohne Leistungsdruck. Die Judokas boten eine Geschicklichkeitsrunde mit Balancieren, Hüpfen und Laufübungen, während der Tennisclub auf einer Mini-Arena erste Schläge mit dem Tennisschläger ermöglichte. Dicht umlagert war das „Hehnerdreg-Bingo“, bei dem drei Hühner das Gewinnerfeld bestimmen sollten – was nur selten auf Kommando gelang. Auch Alpakas, Entenangeln beim Roten Kreuz und bunte Bio-Tattoos der Eltern-Kind-Gruppe fanden großen Zuspruch.

Die Turner luden zum Torwandschießen ein, während eine Hüpfburg zum Austoben lockte. Die Bibliothek bot Bastelaktionen, der Elternbeirat Kaffee und Kuchen, und der Obst- und Gartenbauverein sorgte für Pommes. Der Elternbeirat des Kindergartens hatte eine Rennbahn vorbereitet, auf der sich die Bobbycar-Fahrer austoben – oft entgegen der Fahrtrichtung.

Auf der Pumptrack-Anlage verwandelte sich die Fläche in den „Sommerleiten-Ring“. Der Modell-Racing-Club Weiden brachte mit ferngesteuerten Autos



Kinder und Jugendliche erleben auf Bobbycars, Fahrrädern und ferngesteuerten Autos ein abwechslungsreiches Fest voller Bewegung und Spaß.

im Maßstab 1:8 echtes Rennfieber auf. Die bis zu 80 km/h schnellen Modelle sorgten für Spannung bei rund 30 Nachwuchsfahrern. Nach kurzen Einweisungen steuerten sie ihre Fahrzeuge über Hügel und Kurven, Sprünge inklusive. Bürgermeister Marcus Gradl beteiligte sich ebenfalls am Wettbewerb. Bei der Siegerehrung lagen Luca Matteo Franco, Lars Heindl und Raphael Busch vorn. Das MRC-Team lud anschließend zu weiteren Rennvarianten und einem spektakulären Massenstart ein.

Auch junge Radfahrer nutzten die Pumptrack-Anlage. Sie hatten eine Kuppe neu gestaltet und die Landefläche mit Hackschnitzeln gesichert. Für ihre mutigen Sprünge erhielten sie Applaus von Jung und Alt.

SPENGLEREI
MICHAEL TRASSL
Sanitär • Heizung • Solar • Blechbedachung

*Frühe Wohnwünsche sind
alles Gute im neuen Jahr!*



☎ 09645/1608
92676 Speinshart
Am Klosterkeller 3



Gemeldete Veranstaltungen

Stand November 2025 – weitere Veranstaltungen unter www.eschenbach-opf.de

November 2025

Freitag, 21.11.2025
Seniorenbesprechung
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 21.11.2025
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Samstag, 22.11.2025
Jahresabschlussveranstaltung mit Neuwahlen Gasthof Weisses Röll um 19 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.

Sonntag, 23.11.2025
Tag der offenen Tür im Rotkreuzhaus Eschenbach (Gratwanderer Straße 19) von 10.30 - 16.00 Uhr
Veranstalter: BRK Eschenbach

Montag, 24.11.2025
Vormittagskaffee St. Gasthof Wolfrum, Beginn: 10 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.

Dienstag, 25.11.2025
Mittagsessen im Gemeindezentrum Vorbach von 14.30 - 16.00 Uhr mit Vortrag der Kommandanten der FFW Völsch, Anmeldung bis 20.11.2025 unter 09645 9178213 oder info@volsch.de
Veranstalter: Gemeinschaft Generation Hand in Hand e.V.

Sonntag, 28.11.2025
29./30.11.2025 Lokalschau im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 28.11.2025
Adventmarkt beim Taubenschut, 13.00-18.00 Uhr
Veranstalter: Heimatverein

Sonntag, 28.11.2025
Christbaumbeleuchtungsfest mit Besuch des Nikolaus Dorfteil am Dorfwieser Apfelbach um 15 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.

Dezember 2025

Montag, 01.12.2025
Sprengung des Seniorenbauauftrags der Stadt Eschenbach i.d.OPT., von 15.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Sitzungssaal 1. Stock
Veranstalter: Stadt Eschenbach

Donnerstag, 04.12.2025
Adventfeier der Senioren
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 05.12.2025
Nikolaus-Hauserische Timmvergabe ab Mitte/Ende November, siehe Tagespresse
Veranstalter: Gemeinschaft St. Georg

Freitag, 05.12.2025
Lokalschau im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Freitag, 05.12.2025
Der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht kommen in die Bibliothek um 16 Uhr
Veranstalter: Stadtbibliothek

Sonntag, 06.12.2025
Adventfeier mit Kaffee und Weihnachtsgeläck, Beginn 14.00 Uhr, Mithi sein Weibchen
Veranstalter: Vdk

Sonntag, 07.12.2025
Advent- und Weihnachtfeier im Pfarrheim, Beginn 14 Uhr
Veranstalter: Frohnheim

Mittwoch, 10.12.2025
Weihnachtliche Vorlesestunden mit Bilderbuchkino und Weihnachtsschinken für Kinder ab 4 Jahre um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPT., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek

Freitag, 12.12.2025
Lokalschau im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 13.12.2025
Weihnachtskonzert, Pfarrkirche Pressath, Beginn 19.00 Uhr
Veranstalter: Musikalische Verein/Schulchor e.V.

Sonntag, 13.12.2025
Brau- und Verkaufstag
Veranstalter: Kommunion Verein

Freitag, 19.12.2025
Lokalschau im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 20.12.2025
TCE Xmas Party am Rathausplatz
Veranstalter: Tennisclub

Sonntag, 21.12.2025
Weihnachtskonzert mit Mystery 6 ab 18 Uhr im Rohrer Saal
Veranstalter: Stadt Eschenbach

Dienstag, 23.12.2025
Nachmittagsspaß, nähere Einzelheiten siehe Tagespresse
Veranstalter: Gemeinschaft St. Georg

Mittwoch, 23.12.2025
Silvester Saal & Feuerwerk Anal Bergkirche
Veranstalter: CSU Ortsverband

Januar 2026

Donnerstag, 01.01.2026
Stimmungskonzert in der PG vom 01.01. - 01.06.2026 (genau Termine werden noch bekannt gegeben)
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Freitag, 02.01.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 03.01.2026
Christbaumverlebung im ehemaligen Rohrer Saal, Dauer: 10 - 23 Uhr
Veranstalter: Stadtbibliothek

Sonntag, 05.01.2026
Kingschweimen, Veranstalter sind die Stadt Eschenbach, Stadtbibliothek 21 sowie die Sportclubs
Veranstalter: Stadt Eschenbach

Freitag, 09.01.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 11.01.2026
Neujahrsmusik
Veranstalter: CSU Ortsverband

Mittwoch, 14.01.2026
Heilig Messe für verstarbte Senioren um Jahr 2025 mit anschließendem Kaffee
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 16.01.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 17.01.2026
Faschingstanz
Veranstalter: Eschenbacher Faschinggesellschaft 2006

Sonntag, 21.01.2026
Bilderbuchkino für Kinder ab 3 Jahre von 15.00 - 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPT., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek

Freitag, 23.01.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 25.01.2026
Bunter Nachmittag
Veranstalter: Eschenbacher Faschinggesellschaft 2006

Donnerstag, 29.01.2026
18.00 Uhr Feier der Eucharistie, anach. Jahresabschlussveranstaltung des katholischen Männervereins im Pfarrheim
Veranstalter: Kath. Männerverein

Freitag, 30.01.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 31.01.2026
Fühljahrs-Sommerfrühmarkt
Veranstalter: Juki

Februar 2026

Sonntag, 01.02.2026
Kinderfasching beim Schem Kart
Veranstalter: CSU Ortsverband

Montag, 02.02.2026
Seniorenbesprechung im Rathaus, 1. Stock, Dauer: 15 - 16 Uhr
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Montag, 02.02.2026
Bilderbuchkino für Kinder ab der 1. Klasse von 16.00 - 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPT., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek

Montag, 02.02.2026
19.00 Uhr Maria Lichtmess und Blasiusessen in Eschenbach
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Mittwoch, 04.02.2026
Fasching
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 06.02.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Mittwoch, 11.02.2026
Die Geschichte der vergangenen Ortschaft Stagenhumbach von Hans Ott beim Taubenschut, Beginn: 19 Uhr
Veranstalter: Heimatverein

Freitag, 13.02.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 14.02.2026
Faschingstag Eschenbach
Veranstalter: Eschenbacher Faschinggesellschaft 2006

Sonntag, 15.02.2026
10.00 Uhr Faschingsspektakel in Eschenbach
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Freitag, 20.02.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Mittwoch, 25.02.2026
Bilderbuchkino für Kinder ab 3 Jahre von 15.00 - 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPT., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek

Freitag, 27.02.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 28.02.2026
Jahresabschlussfeier
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde St. Georg

März 2026

Sonntag, 01.03.2026
Pfarrgemeinderatswahl
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Montag, 02.03.2026
Seniorenbesprechung im Rathaus, 1. Stock, Dauer: 15 - 16 Uhr
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 06.03.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Montag, 09.03.2026
Bilderbuchkino für Kinder ab der 1. Klasse von 15.00 - 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPT., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 11.03.2026
Kreuzweg mit anschließendem Kaffee
Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Freitag, 13.03.2026
Starkkaffee
Veranstalter: MC - The Pils e.V.

Sonntag, 14.03.2026
Tanznachmittag im Schem Kart, Dauer: 14 - 17 Uhr
Veranstalter: Stadt Eschenbach

Sonntag, 15.03.2026
Festessen in Eschenbach
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Freitag, 20.03.2026
Taubenmarkt im Kleinfriedrichsheim
Veranstalter: Kleinfriedrichsheim

Sonntag, 22.03.2026
Eschenbacher Gewerbe stellt sich vor, Ort Turnhalle MGS
Veranstalter: Gewerbeverein

Sonntag, 22.03.2026
Kreuzweg im Friedhof
Veranstalter: Kath. Männerverein Kolpingfamilie

Donnerstag, 26.03.2026
Bülgelabendessen in Eschenbach
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde

Freitag, 27.03.2026
Ökumenischer Jugendkruzweg
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde



Erinnerung an Erzbischof Dr. Hans Schwemmer

Ehemalige Musiker erinnern an den humorvollen Kirchendiplomaten und Freund

Quelle: Heiner Kohl

Zum 80. Geburtstag des verstorbenen Erzbischofs Dr. Hans Schwemmer erinnerten Pfarrgemeinde und Stadt Pressath an den gebürtigen Oberpfälzer. Eine besondere Verbindung bestand zur ehemaligen Vuastodtmusi, die der Kirchenmann zu seiner Leibkapelle machte. Sprecher Heiner Kohl würdigte den Geistlichen in einer persönlichen Rückschau. Das Trio um Werner Bitterer, Kohl und Meier begleitete bereits Schwemmers 50. Geburtstag musikalisch und war auch bei späteren Heimatbesuchen regelmäßig im Einsatz. Der Erzbischof zeigte sich dabei als humorvoller Erzähler und großzügiger Gastgeber. Ein Höhepunkt der gemeinsamen Zeit war die Einladung zur Bischofsweihe im Regensburger Dom 1997, wo die Musiker im Chorraum Platz nahmen und die Feier musikalisch umrahmten. Trotz geringer



Das Trio rund um Bitterer, Kohl und Meier.

Beachtung durch die Presse blieb die Begegnung unvergesslich. Der plötzliche Tod Schwemmers beendete viele gemeinsame Pläne. In Erinnerung bleibt er als weltoffener Theologe, engagierter Helfer und treuer Freund.

Ofenbau Fritz Gradl



Wir wünschen
frohe
Weihnachten
und im
neuen Jahr
alles Gute!

Qualität aus
Meisterhand!

92676 Eschenbach
Pressath Straße 17
☎ 09645 / 86 15
☎ 0170 / 6 77 37 88

- Kachelöfen
- Heizkamine
- Küchenherde
- Kaminöfen
- Heizungen

Regens Wagner

Regens Wagner Michelfeld begleitet und fördert Menschen mit verschiedenen Behinderungen. Für unser Senioren-Pflegeheim nach SGB XI am Standort Eschenbach in der Oberpfalz suchen wir Euch ab sofort als:

Pflegefachmann/-frau (m/w/d)
Pflegefachhelfer/-in (m/w/d)
Pflegehilfskraft (m/w/d) oder vergleichbar



die Bayerische - Der Wegbegleiter für Ihren persönlichen Weg

die Bayerische
Agentur Siegfried Zimmermann
M 0151 70623639
T 09645 7860539
siegfried.zimmermann@diebayerische.de
www.diebayerische-zimmermann.de



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg!



 die Bayerische

Kirwaverrein



Eschenbacher Stadtverband

Kirwa feiert Tradition und Gemeinschaft

Kirwaverrein hält jahrhundertealtes Brauchtum an neuem Ort lebendig

Quelle: Walther Hermann

Der örtliche Kirwaverrein bewahrt den von Lehrer Johann Groskopf vor 180 Jahren beschriebenen Kirchweihfrieden. Auch 2025 wurde das Fest an neuer Örtlichkeit gefeiert. Das traditionsreiche Volksfest, das einst die Einweihung einer Kirche begleitete, begann mit dem Hissen zweier Zacherlfahnen und dem Ruf „Wer hout Kirwa?“ – „Mia hom Kirwa!“. Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger und die Kirwaboum sorgten gemeinsam für den festlichen Auftakt, bei dem kirchliche und weltliche Elemente verbunden wurden.

Die Kirwagemeinschaft traf sich vor dem Pfarrheim, wo der 28 Meter hohe Kirwabaum aufgestellt wurde. Eine neue Halterung erleichterte das Aufstellen erheblich. Für Stimmung sorgte die Musikgruppe Brandy aus Neustadt am Kulm. Besucherinnen und Besucher genossen herzhaftes Essen wie Obatzten, Brezen und Bauernsäufer. Die Kirwamädel zogen als Marketenderinnen durch die Reihen, und auch die Bar war gut besucht.

Am Sonntag führte die Stadtkapelle den Kirchenzug über den Marienplatz und gestaltete den Gottesdienst musikalisch. Danach setzte sich das bay-




So sieht gelebte Brauchtumpflege aus!

erische Fest im Pfarrheim fort – mit Krenfleisch, Schweinebraten, Knödeln, Kaffee und Kuchen. Der Kirwaverrein bewies erneut, dass die Kirchweih eine feste Größe im Jahreslauf ist. Mit dem traditionellen „Kirwa-Eigrom“ fand das Fest seinen geselligen Ausklang.



ikuba -Dobmann
Fensterbau GmbH

- Fenster & Türen
- Haustüren
- Sommergärten
- Rolläden & Insektenschutz
- Innen- & Außenbeschattung
- Service- & Reparaturarbeiten

 www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de



! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !



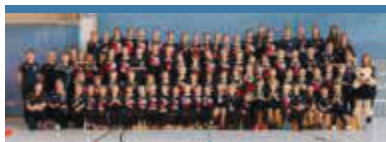
Turnfest begeistert mit sportlichem Können

Rund 80 Kinder zeigen beim SC ihr Talent an den Geräten

Quelle: Stefanie Händel

In der Mehrzweckhalle fand das zweite Turnfest des SC statt. Etwa 80 Kinder präsentierten an Schwebbalken, Reck, Sprung und Boden ihr Können und begeisterten Eltern und Gäste. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen zeigten zunächst die Grundschulkinder ihre Übungen, gefolgt von den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Kindergarten und erster Klasse.

Auch die Kinder der Jahrgänge 2015 und 2016 überzeugten mit fleißig einstudierten Bewegungsfolgen. Den Abschluss bildeten die Jugendlichen ab Jahrgang 2014, die mit Konzentration und Begeisterung antraten. Zum Finale des Tages führten alle Teilnehmenden gemeinsam eine mitreißende Bodenkur auf. Im Anschluss überreichten Sportvorstand Michael



Die Turnerinnen und Turner des SC zeigen beim Turnfest ihr Können und freuen sich über ihre Pokale.

Brüchner und Corinna Dromann von der Firma MIDCO die Pokale. Dank vieler Helferinnen und Helfer verlief die Veranstaltung reibungslos und in bester Stimmung.

HW HOLZ WOLFRAM
Sägenwerk & Holzhandlung GmbH
Das Verbundwerkstoff zum Holz - Singen aus Tradition!

AN FÜR DICH: BILD UND ERHÄLTUNG
HOLZBRIKETTS

- 100% reines Hölzchenprodukt, frei von Wachs, Antikorrosion, Zusatzstoffen und Duftstoffen
- hohe Qualität

Bürostraße 10
52618 Prasselt
Tel: 096 45 12 22
Fax: 096 45 12 75
www.holz-wolfram.de
info@holz-wolfram.de

Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

GARTENARBEIT
WIR BRINGEN IHREN GARTEN AUF VORDERMANN.
WIR KÜMMERN UNS UM BÄUME, STRÄUCHER UND BLUMENBEETE.

RASENPFLEGE
UNSERE BESONDERE AUFMERKSAMKEIT GEHÖRT IHREM RASEN. DURCH MÄHEN, VERTIKUTIEREN UND DÜNGEN SORGEN WIR FÜR SATTES GRÜN.

WIR KÖNNEN NOCH MEHR
HOLZDECKENMONTAGE
FUSSBOGENVERLEGUNGEN
BOTENDIENSTE

WEITZER hubmann
HAUSMEISTER-DIENSTLEISTUNGEN
Prasseltstraße 40, 92676 Eschenbach

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN!
Telefon (0 96 45) 16 07

VdK informiert und ehrt langjährige Mitglieder

Mitgliederversammlung bietet Themen von Tagespflege bis Erste Hilfe

Quelle: Walther Hermann

Die Mitgliederversammlung des Sozialverbands VdK bot ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen zu Tagespflege, Schockanrufen, Erster Hilfe und Mitgliedererhebungen.

Martin Hörl stellte die neue BRK-Tagespflege im Zentrum in der Grafenwöhrer Straße vor. Er erläuterte das Angebot mit Frühstück, Betreuungsrunden, Mittagessen, Ruhepausen und Nachmittagsaktivitäten. Die Einrichtung ist barrierefrei gestaltet und bietet Therapieräume, Garten und Terrasse. Hörl betonte die Entlastung für Angehörige und die flexible Nutzung der 16 Betreuungsplätze. Eine ZuhörerIn lobte das Angebot begeistert.

Bürgermeister Marcus Gradl würdigte die Arbeit des VdK und warnte vor Betrugsanrufen und Einbrüchen. Carolina Förster von der Volkshochschule informierte über den Kurs „Erste Hilfe für pflegende Angehörige“. Kreisvorsitzende Karola Brust hob die Bedeutung der Tagespflege hervor und berichtete über neue Ansätze in der Medizin. Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Maria Förster und Annemarie Müller für 15 Jahre, Martin



Der VdK ist eine starke Gemeinschaft mit Herz und Seele.

Preisinger für 20 Jahre sowie Elisabeth Bernhard, Heinz Jantschik und Werner Kennel für 25 Jahre geehrt.

ÜBERDACHUNGEN, TREPPEN, GELÄNDER, ZÄUNE, TORE, uvm.

SERVUS! ESCHENBACH

Für weitere Informationen und einen individuellen Beratungstermin kontaktiere mich ganz einfach unter:

Meisterbetrieb
METALLBAU JEDLIČKA

WIR SIND DEINE METALLBAUMEISTER AUS ESCHENBACH!

METALLBAU JEDLIČKA
Meisterbetrieb
Industrieallee 9, 92676 Eschenbach

0157 718 392 89
info@metallbau-jedlicka.com
metallbau-jedlicka.com

metallbaujedlicka
metallbau_jedlicka



Oktoberfest in der SCE-Halle begeistert

Stadtkapelle sorgt für Stimmung, Musik und bayerische Gemütlichkeit

Quelle: Robert Dotzauer

Die Stadtkapelle lud zum traditionellen Oktoberfest in die Festhalle des Sportclubs ein und lockte damit zahlreiche Besucher an. Bei bayerischen Brotzeiten, Bier und Blasmusik erlebten die Gäste einen stimmungsvollen Abend. Schirmherr Manuel Ertl zapfte das erste Fass an und eröffnete gemeinsam mit Vorstand Martin Danzer und Dirigent Stefan Wittmann den musikalischen Teil des Abends. Unter deren Leitung verwandelte sich die Halle in ein Fest voller Musik und Geselligkeit. Mit bekannten Melodien und schwungvollen „Ohrwürmern“ begeisterte die Kapelle das Publikum, das in Dirndl und Lederhosen ausgelassen feierte. Ein Abend voller Musik, guter Laune und Tradition, der die Besucher sprichwörtlich in den siebten Musikhimmel führte.



Wenn die Stadtkapelle zum traditionellen Oktoberfest einlädt, kommen die Besuchermassen. Der Blasmusiksound der Truppe ist ansteckend und befördert viele Bierseelen in den siebten Musikhimmel.

Weinfest der Ladykracher begeistert Gäste

Faschingsgesellschaft feiert stimmungsvoll und sammelt für neue Kostüme der Prinzengarde

Quelle: Robert Dotzauer

Die Ladykracher der Faschingsgesellschaft luden zu einem stimmungsvollen Weinfest ins Pfarr- und Jugendheim ein. Hunderte Besucher genossen Wein, Musik und gute Stimmung. Das Fest wurde wegen unsicherer Wetterlage vom ursprünglichen Veranstaltungsort in die Nähe der Stadtpfarrkirche verlegt – eine Entscheidung, die sich als Glücksgriff erwies.

Mit edlen Tropfen vom Weingut Gies aus Neustadt-Diedesfeld und aus Iphofen bot die Auswahl von



Die Ladykracher servieren herzhaft Brotzeiten beim Weinfest.



Von Herzen wünschen wir Ihnen besinnliche Feiertage, Zeit für das Wesentliche und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2026.

Ihr Team der Sparkasse

Frohe Weihnachten

Herzlichen Dank für Ihre Treue im vergangenen Jahr! Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, glückliche Tage mit Ihren Liebstens und ein gesundes neues Jahr 2026.

Wir sind auch im neuen Jahr gerne für Sie da!

Ihr Team der Stadt Apotheke Grafenwöhr

DIE STADT APOTHEKE

„Dann geht's mir gut“

RENNEN SIE UNSERE APP? Einfach QR-Code scannen und Heruntergeladen!

Informationen, Beratung, Rezepten und mehr! Auf Wunsch kostenlose Hausbesuche! Medikamente, Kosmetik, Babyartikel.

Naturheilpraxis RAINER FÖHRINGER

Heilpraktiker

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Karlsplatz 6
92676 Eschenbach
☎ 09645 8242

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2026!

Bacchus über Silvaner bis zu Chardonnay für jeden Geschmack etwas. Dazu servierten die Gastgeberinnen Winzerplatten, Obatzda, Käse und Schmalzbrote. Auch das Prinzenpaar und Vereinsvertreter feierten mit. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Anschaffung neuer Kostüme für die Prinzengarde zugute.

Schwaiger Automotive GmbH

Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 · 92676 Eschenbach i.d.OPf. · Tel: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Versicherungsschäden
- Smart- und Spotrepair
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- Beulen- und Dellen doktor

www.schwaiger-eschenbach.de

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!

✓ Pkw-Führerschein
✓ Fröhbucherrabatt

www.wohnmobil-eschenbach.de



Bikertour mit Genuss und Gemeinschaft

Vierzehn Motorradfreunde erleben zum Saisonabschluss zwei erlebnisreiche Tage durch Franken

Quelle: Sebastian Wohlrab

Zum Abschluss der Motorradsaison starteten vierzehn Biker zur traditionellen Herbsttour. Unter der Leitung eines erfahrenen Tourguides führte die Route mit zwölf Motorrädern quer durch die Fränkische Schweiz und das Schäuferland bis nach Forchheim und weiter nach Weisendorf. Nach rund 140 Kilometern erreichte die Gruppe die Kohlenmühle bei Neustadt an der Aisch zur Mittagspause. Gut gestärkt ging es weiter durch den Steigerwald und das Taubertal bis zum Etappenziel Vockenroth. Dort klang der Tag bei Frankenwein, Käse und guter Stimmung aus. Am nächsten Morgen führte der Rückweg entlang des Mains über Karlstadt, Stetten, Gramschatz und Wipfeld, wo eine Fähre zur Überfahrt wartete. Nach dem Mittagessen in Zeil am Main endete die Tour gesellig mit einem



Die Bikertour führte quer durch die Fränkische Schweiz bis nach Forchheim.

weiteren Schäuferla. Alle Teilnehmenden kehrten wohlbehalten und bestens gelaunt zurück – in Vorfreude auf die nächste Tour.

Kulturspaziergang im Neuen Schloss Bayreuth

Senioren-gemeinschaft entdeckt barocke Pracht und Geschichte

Quelle: Michael Brückner

Palmen, Zedern, Vögel und Drachen im Stil der Chinamode des 18. Jahrhunderts begleiteten die Senioren-gemeinschaft bei einem Kulturspaziergang durch das Neue Schloss in Bayreuth. Eine fachkundige Führerin erläuterte die barocken Wohn- und Residenzräume von Markgraf Friedrich und Markgräfin Wilhelmine, der Schwester Friedrichs des Großen. Die kunstvolle Gestaltung der Fußböden, Wandverkleidungen und Decken zeugte von Wilhelmines Handschrift. In der Filialgalerie der bayerischen Staatsgemäldesamm-



Palmen, Zedern, Vögel und Drachen galt es zu entdecken!

Eschenbacher Stadtbote Terminvorschau

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
2. März 2026	20. März 2026
1. Juni 2026	19. Juni 2026
31. August 2026	18. September 2026
2. November 2026	20. November 2026

Anzeigen und Texte bitte an:
stadtbote@bild-punkte.com

lungen beeindruckten Darstellungen voller Glanz, Bewegung und Sinnlichkeit. Der Rundgang durch die Zimmerfluchten wurde zu einem kunstvollen Erlebnis, das beim Spaziergang durch den Hofgarten seinen Höhepunkt fand. Zum Abschluss genoss die Gruppe ein gemeinsames Essen in Troglau, wo bereits das nächste Treffen mit dem Thema Butterstampfen angekündigt wurde.

Michael Höller
Raumausstattung - Lederwaren

Manerplatz 26
92676 Eschenbach
Tel.: 096 45 / 3 75
Fax: 096 45 / 5 21

Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

*Ihr Meisterbetrieb
für Raumdesign*

e-mail: mika.holler@t-online.de

Vorhänge modern & klassisch eigenes Schneiderei	Sonnenschutz Roller- & Rollläden Markisen & Markisensysteme	Bodenbeläge Fliesenwerk Laminat, Lackparkett, Alu-, Teppich, PVC-Beläge	Polstermöbel eigenes Polsterwerk
---	---	---	-------------------------------------

Werkstatt: Eschenbach, 100m von der Kirche

ESCHENBACHER
STARKBIERFEST
IN DER SCE-HALLE
ESCHENBACH

14.03.2026
BEGINN: 19.30 UHR

Wahlereinführung unter: www.sce-pilote.de • Beginn ab 16 Jahren
Ausweisvorlage • Bekleidungsschutz • bis 23.30 Uhr reduzierter Eintritt

Bitterer Tiefbau GmbH

Ihr Partner für
Kanalbau · Druckleitungen · Kabelbau
Bauschuttrecycling · Abbrucharbeiten
Horizontalpressungen · Containerdienst

Am Stadtwald 7 · 92676 Eschenbach
Telefon 09645/328
E-Mail: bitterer.tiefbau@t-online.de

*Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*

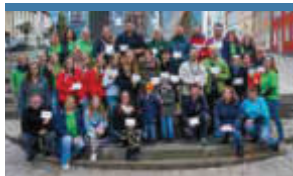


Flohmarkt erzielt Rekordergebnis

JuKi e.V. unterstützt 22 Initiativen und Vereine mit Spenden von rund 3.700 Euro

Quelle: Carolin Ulm

Der Herbst- und Winterflohmarkt des JuKi e.V. erreichte eine neue Dimension. Mit 430 Besucherinnen und Besuchern sowie 277 Anbieterinnen und Anbietern verzeichnete die Veranstaltung ein Rekordinteresse. Über 6.200 Artikel wechselten den Besitzer – ein Zuwachs von rund 20 Prozent. 115 Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Der Erlös ermöglichte Sachspenden im Wert von rund 700 Euro und eine Direktausschüttung von knapp 3.000 Euro. Damit erhielten insgesamt 22 Einrichtungen und Vereine aus der Kinder- und Jugendarbeit Unterstützung, darunter Kindergärten, Schulen, Jugendgruppen, Sport- und Faschingsvereine. Der Verein dankte allen Beteiligten für Engagement, Kuchen- und Warenspenden. Ein besonderer Dank galt der Firma WITRON Logistik + Informatik GmbH für die Sachspende eines



Der JuKi e.V. verteilt den Spendenerlös an 22 Initiativen für Kinder und Jugendliche.

Laptops zur Verbesserung des Kassensystems. Der nächste Frühjahrs- und Sommerflohmarkt findet am 31. Januar 2026 in der Markus-Gottwalt-Schule statt.

Nachwuchs auch als Herrenteam überragend

Jugendspieler übernehmen Tabellenführung in der Herren-Bezirksklasse D

Quelle: Manfred Kleber

Die Jugendspieler Jakob Kiösel, Paul Lettner, Mika Fees, Leon Neubauer und Luca Neumann sind in zwei Begegnungen des SCE als Herrenmannschaft angetreten. Hierbei konnten die erst 10 bis 15 jährigen Spieler auf der ganzen Linie überzeugen.

Als jüngstes Herrenteam in der Geschichte des SCE und auch als eines der jüngsten Herrenteam in Bayern, konnten sie zunächst gegen Weiden-Ost einen klaren 8:2 Erfolg erzielen. Gegen die 1. Herrenmannschaft des TV Floß gelang ihnen zwei Wochen später dann sogar ein nicht für möglich gehaltener 10:0 Kanter Sieg. Damit übernahmen die Jugendlichen die Tabellenführung in der Herren-Bezirksklasse D. Auch in der höchsten Jugendspielklasse des Bezirkes, der Bezirksoberliga sind die SCEler als jüngstes Team nach vier Siegen mit 8:0 Punkten und 35:5 Spielen Tabellenführer.

Die SCE-Tischtennisabteilung wünscht allen Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026.

Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche

Jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr findet in der Sporthalle des SC ein Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche statt. Weitere Informationen unter: www.tischtennis-eschenbach.de



Die Nachwuchsspieler des SC feiern ihren ersten Sieg im Herrenspielbetrieb und übernehmen die Tabellenführung.

Bestattungsinstitut Monika Pregler

Kontakt: 0 96 42 / 88 12

Wir bestatten auf den Friedhöfen Kirchenthumbach, Eschenbach, Speinshart, Oberbilbrach, Vorbach, Tremmersdorf, Schlammersdorf, Burkhardtsreuth, Neustadt am Kulm und Mockersdorf.

Wir erledigen für Sie **pietäsvoll Überführungen** von und nach jedem Ort, Bestattungsaufträge **aller Art**, **Meldungen** bei amtlichen und kirchlichen Stellen, **Trauerdruck und Traueranzeigen**, **Blumenschmuck**, sowie Bestattungsvorsorge und Kostenvorschläge.

Rufen Sie mich an, gerne komme ich zu einem **persönlichen Gespräch** zu Ihnen nach Hause.

Tag und Nacht für Sie erreichbar
Königsstraße 5, 92478 Kemsdorf
www.bestattungen-monica-pregler.de
kontakt@bestattungen-monica-pregler.de

Tel.: 0 96 42 / 88 12
Fax: 0 96 82 / 91 91 81
Mobil: 0160/8478364
Fax: 0 96 42 / 91 42 62

*Dienst den Lebenden
Würde und Ehre
den Verstorbenen*

Renner TAXI

Zuverlässigkeit auf Abruf: 09645/1800

UNSERE WEIHNACHTSWÜNSCHE KOMMEN NICHT PER SCHLITTEN – WIR LIEFERN SIE AUF VIER RÄDERN!

Frohes Fest UND ALLZEIT GUTE FAHRT INS JAHR 2026!

Taxi Renner GmbH
Adalbert-Stifter-Str. 12
92676 Eschenbach
Telefon: 09645/1800
E-Mail: info@taxirennner.de
www.taxirennner.de

**TAXI | KRANKENFAHRTEN | DISCO-TAXI
FLUGHAFENTRANSFER | TRANSPORTSERVICE**

Sie können Ihr Taxi bequem vorab telefonisch oder auch über ein Bestellformular auf unserer Website bestellen:

www.taxirennner.de

GDB GEBÄUDE-DIAGNOSTIK
Bettina Anna Braun

wünscht eine besinnliche Adventszeit!

Wasserschaden wir sind gerne für Sie da!

- Trocknung • Leckortung • Leckungsmessung
- Infrarot-Thermografie für Kfz/Förderkette - zertifiziert
- Behälter von Rohbauten bis Eventtischen

Telefon: 09275 972 753 0 • www.gebaeude-braun.de

Qualität und Service sind unsere Stärke!

Ihr Fachbetrieb für Fenster, Türen, Rollläden
Lieferung • Montage • Reparaturservice

Klaus Jäger
Bauelemente

Am Stadtwald 9
92676 Eschenbach

Telefon: 09645/9205-0
Telefax: 09645/9205-22
E-Mail: info@jaegerfenster-esb.de

Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!



Vorstandschafft im Amt bestätigt

Kreisversammlung mit Neuwahlen und Totenehrung

Quelle: Peter Lehr

Rund 50 Kameradinnen und Kameraden aus sechs angeschlossenen Vereinen nahmen an der Kreisversammlung des Kreisverbands teil, die in Vorbach stattfand. Unter musikalischer Begleitung der Stadtkapelle unter Leitung von Stefan Wittmann zogen die Vereine mit ihren Fahnen zum Kriegerdenkmal, um der Toten, Gefallenen und Vermissten zu gedenken.

„Gott hat der Hoffnung einen Bruder gegeben. Er heißt Erinnerung.“ Mit diesem Zitat des Künstlers Michelangelo stellte Kreisvorsitzender Peter Lehr die Erinnerung in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Kreisversammlungen wie diese sollen an das Bekenntnis zur nationalen Geschichte, die Unverletzlichkeit der Menschenwürde und an die Gefallenen der beiden Weltkriege sowie der Nachkriegszeit erinnern. Lehr sprach außerdem über aktuelle Bezüge wie den Ukrainekrieg und die Auslandseinsätze der Bundeswehr. Als Beispiel wählte er das Karfreitagsgefecht von 2010 in Isa Khel, bei dem drei Bundeswehr- und sechs afghanische Soldaten ihr Leben verloren. Gemeinsam mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Martin Reiß legte Lehr am Kriegerdenkmal einen Kranz nieder.

Im Anschluss fand die eigentliche Versammlung mit Neuwahlen im Gemeindezentrum von Vorbach statt. Zu den Ehrengästen zählten Bürgermeister Dr. Alexander Goller und der stellvertretende Bezirksvorsitzende Andre Pöppich. Nach den Grußworten folgten die Berichte des Kreisschließwirts Herbert Betzl, des Kreisreservistenbetreuers Josef Horvath und des Kreiskassiers Josef Rupprecht. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig erfolgte. Danach gab Peter Lehr seinen Rechenschaftsbericht als Kreisvorsitzender ab. Unter der Wahlleitung von Alexander Goller und Andre Pöppich wurde die Vorstandschaft für den Zeitraum 2025 bis 2028 im Amt bestätigt. Neu hinzu kam Markus Reiß als stellvertretender Kreiskassier. Die Verpflichtung erfolgte am Ende der Versammlung durch den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden. Zum Abschluss beschlossen die Mitglieder einstimmig eine Anpassung des jährlichen Kreisbeitrags. Mit den Grußworten der Ehrengäste endete die harmonische Veranstaltung, die in eine vom



Die neugewählte Kreisvorstandschaft mit Ehrengästen beim Fototermin.

Kreisverband spendierte Brotzeit übergab. Die nächste Kreisversammlung findet 2026 auf Wunsch der SKK Burkhardsreuth in deren Traditionsgaststätte statt.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

FAHRZEUGPFLEGER (m/w/d)
mit PKW-FS in Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

BUSFAHRER (m/w/d)
Voll- und Teilzeit oder Mini-Job im Raum KEM / Neusorg / MAK

MECHANIKER für Nutzfahrzeuge (m/w/d)
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

KFZ-MEISTER für Nutzfahrzeuge (m/w/d)
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

Top-Reisen KG
Bayreuther Str. 7, 95700 Neusorg
Fon. 09234 973500
Mail. info@top-omnibuscenter.de

Zwischen Geschichte, Musik und Maronenduft

Rück- und Ausblick des Heimatvereins

Quelle: Gregor Forster

Beim Heimatverein war auch dieses Jahr wieder viel geboten. Kaum ein Monat, in dem nicht etwas im Museum, im Hof oder auf der Bühne stattfand.

Ein Publikumsmagnet war die große Ausstellung „Die 20er Jahre“, die über die Sommermonate zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. Alte Fotos, vergessene Geschichten und Fundstücke aus einer bewegten Zeit ließen Stadtgeschichte lebendig werden. Zu Beginn des Jahres fanden außerdem die beliebten Mundart-Tage statt, bei denen Sprache, Humor und Heimatgefühl im Mittelpunkt standen.

Dann wurde gefeiert: 40 Jahre Kultband „D'Stadtbergsait'n". Kurz darauf folgte eine Jam Session, bei



Das nächste Ereignis steht schon an: der beliebte Adventsmarkt im Taubenschuster.

der Gäste und Musiker gemeinsam den Sommer genossen.

Nach einer kurzen Pause im August startete der Verein im Herbst wieder durch: Der Kirwazoigl war ein voller Erfolg. Zudem ist derzeit die Ausstellung „Meiledda" zu sehen. Der Künstler Leo Schötz, der früher am Gymnasium unterrichtete, hat sich durch seine Werke und sein selbstgebautes Wohn- und Atelierhaus aus Cortenstahl einen Namen gemacht.

Beim Taubenschuster zeigt er eindrucksvolle Bilder, Skulpturen und Grafiken. Dazu finden künstlerische Happenings statt, die er gemeinsam mit dem Verein gestaltet.

Als Höhepunkt des Jahres steht der Adventsmarkt beim Taubenschuster an. Wenn der Innenhof im Lichterglanz erstrahlt, der Duft von heißen Maronen, Bratwürsten und Apfelkücheln in der Luft liegt und die Fieranten ihre Stände liebevoll herrichten, dann beginnt die Adventszeit. Der Heimatverein freut sich auf viele Gäste, auf einen schönen Markt und eine ordentliche Portion Weihnachtszauber.

Nach dem Markt folgt eine kurze Weihnachtspause, bevor es im Januar wieder heißt: „Stärk" Antrinken" beim Taubenschuster – ein geselliger Start ins neue Jahr, wie es Tradition hat.

MACH MIT.

VON REGENERATIVER STROMERZEUGUNG PROFITIEREN.

Für alle Zeichnungen & Zahlungen, die vom 01.11.25 bis 31.12.25 bei uns eingegangen sind, erhalten Sie ein kleines Präsent!
(Zeichnung und Betrag müssen im Aktionszeitraum eingegangen sein)

Mehr Informationen unter:
www.neue-energien-west.de
Alte Amberger Str. 11, 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641 / 92 588-0



Kunsthandwerk verzaubert den Stadtberg

Der 12. Kunsthandwerkermarkt begeistert Besucherinnen und Besucher

Quelle: Jürgen Masching

Kürzlich verwandelte sich der Stadtberg zum zwölften Mal in einen weihnachtlichen Kunsthandwerkermarkt. Von 10 bis 17 Uhr erlebten zahlreiche Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Fest bei freiem Eintritt. Knapp 50 Aussteller präsentierten ihre handgefertigten Unikate und luden zum gemütlichen Bummeln, Staunen und Entdecken ein. Ob liebevoll gestaltete Dekorationen, kunstvolle Einzelstücke oder originelle Geschenkideen – für die Advents- und Weihnachtszeit fand sich für jeden Geschmack etwas Passendes.

Der Markt gilt längst als Geheimtipp für Liebhaber traditioneller Handwerkskunst und kreativer Geschenkideen. Auch lokale Initiativen unterstützen den guten Zweck. Die Aktion „Hilfe für Anja“ informierte über ihre wertvolle Arbeit, und direkt vor Ort bestand die Möglichkeit zur Typisierung. Der Gewerbeverein bot Kaffee und Kuchen an, deren Erlös der Tierhilfe zugutekam – eine schöne Gelegenheit, Gutes zu tun und zu genießen. Im Innenhof sorgten Feuerkörbe und das Engagement der Pfadfinder für eine besonders heimelige Atmosphäre. Kinder freuten sich über kleine Überraschungen, während Erwachsene bei wärmenden Getränken verweilten. Für



Der Markt gilt schon lange als Geheimtipp für Liebhaber traditioneller Handwerkskunst und kreativer Geschenkideen.

das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Lokale Betriebe wie das Hotel Rußweiner und Edeka Peukert verwöhnten die Gäste mit kulinarischen Spezialitäten.

Der Gewerbeverein und alle Mitwirkenden erlebten gemeinsam einen besinnlichen und genussvollen Tag voller Handwerkskunst, Herzlichkeit und vorweihnachtlicher Freude.

SCE dominiert Bezirkseinzelseisterschaften

Starke Leistungen in Burglengelfeld

Quelle: Manfred Kleber

Ein überaus erfolgreiches Wochenende feierte der SC Eschenbach bei den Tischtennis-Bezirkseinzelseisterschaften in Burglengelfeld. Nachwuchstalent Jakob Klösel triumphierte souverän in den Klassen Jungen 11 und 13 und qualifizierte sich für die bayerischen Meisterschaften. In der Altersklasse Jungen 15 erreichten Leon Neubauer, Paul Lettner und Mika Fees die Plätze zwei bis vier, dazu siegte das Doppel Neubauer/Fees.

Auch die Herren zeigten starke Leistungen: In der Leistungsklasse B setzte sich Philipp Bayer im vereinsinternen Finale gegen Christian Bujok durch. Beide starten nun bei den bayerischen Einzelseisterschaften in Bogen.



Die Freude bei den Nachwuchstalenten war groß.



2025 ein Jahr voller Glanz
80. Geburtstag der CSU Eschenbach

Wir wünschen ALLEN
ein friedliches und glückliches
neues Jahr 2026.

Weihnachtsgrüße



CSU
Ortsverband Eschenbach i.d.OPf.



KINDERFEUERWEHR
STADT ESCHENBACH i.d.OPf. e.V.

WIR SUCHEN DICH!

+++Erstmitglieder für unsere neue Kinderfeuerwehr gesucht+++

Was dich erwartet:

- Spannende Gruppenstunden 1 x wöchl. mit Spiel, Spaß & Feuerwehrthemen
- Gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen
- Einblick in unser Vereinsleben

Das solltest du mitbringen:

- Du bist mindestens 6 Jahre alt
- Du kommst aus der Stadt Eschenbach i.d.OPf. oder aus einem Ortsteil von Eschenbach i.d.OPf.
- Teamgeist, Zuverlässigkeit & Interesse am Thema

Gemeinsam gestalten wir die Feuerwehr von morgen!
Sei dabei – wir freuen uns auf dich!

Interesse? Melde dich bei uns **ab 06.12.2025, 8 Uhr*** mit dem Namen und dem Geburtsdatum Deines Kindes unter info@kinderfeuerwehr-eschenbach.de, auf Facebook oder sprich uns gerne persönlich an!

*Kommende Anmeldungen werden geordnet – bei mehr als 20 Anmeldungen richtet eine Warteliste. Kinder von aktiven Feuerwehrmitgliedern und/oder Eltern werden bevorzugt.



Zimmerei · Dachdeckerei
Spenglerei · Innenausbau
Einblaßdämmung · Carports
Terrassenüberdachung

Wir möchten uns herzlich für Ihre Aufträge in diesem Jahr bedanken. Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir Ihnen ein Frohes Fest. Möge das neue Jahr für Sie viele glückliche Momente bereithalten.

Ihr Team von Holzbau Ertl

Tel. 09645 918 04 38 · kontakt@holzbauertl.de
Tachauer Str. 2 · Eschenbach



Liebe Eschenbachinnen und Eschenbacher!

*Gemeinsam blicken wir auf ein Jahr voller Begegnungen, Ideen und Engagement zurück.
Lasst uns auch im neuen Jahr füreinander da sein, zuhören, anpacken und gestalten für ein
Lebenswertes Eschenbach für alle Generationen.*

*Freie Festtage und einen guten Start ins Jahr 2026
wünscht der SPD-Ortsverein mit der Stadt- und Kreisräten*

*Karolina Förster · Udo Müller · Franz Fuchs · Ludwig Schneider
Thomas Ott und Peter Lehr*



Sommer voller Natur und Gemeinschaft

OGV blickt auf vielfältige Aktionen und ein gelungenes Gartenjahr

Quelle: Petra Engelmann

Ein abwechslungsreicher Sommer liegt hinter dem Obst- und Gartenbauverein. Zahlreiche Aktivitäten boten Naturerlebnis, Gemeinschaft und Freude.

Eine große Gruppe unternahm einen Tagesausflug nach Bamberg. Bei einer Führung durch die Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in den Wein- und Gemüseanbau. Anschließend folgte ein Spaziergang durch die Altstadt mit ihren historischen Sehenswürdigkeiten. Eine Schifffahrt auf Regnitz und Main-Donau-Kanal mit Schleusung rundete den Tag ab, bevor der Ausflug im Biergarten gemütlich ausklang. Auch zu Hause war viel geboten. Der Besuch im Kräutergarten Schnaittenbach und die Beteiligung am Kinderbürgerfest zählten zu den Höhepunkten. Dort begeisterte der Verein die jungen Gäste mit frittierten Kartoffelstäbchen und einer Apfelschälmaschine, mit der die Kinder köstliche Apfelspiralen zauberten.

Im Vereinsgarten und auf der Streuobstwiese leisteten Mitglieder wertvolle Arbeit. Beim Aufbau einer Benjeshecke und eines Sandariums entstand neuer Lebensraum für Kleinstlebewesen. Diese Aktionen förderten die Artenvielfalt und stärkten den Zusammenhalt im Verein.

Das Gartenfest „Spätsommergenuss im Vereinsgarten“ unter dem Motto „Kunst im Garten“ bildete den Höhepunkt des Sommers. Bei Picknickflair auf der Streuobstwiese sorgte DJ Mane für Musik, während Künstler Johannes Janner seine Bilder präsentierte und live ein sommerliches Motiv malte. Kuchen, Brotsalate, Wein und feine Liköre sorgten für Genuss. Im Rahmen des Festes erhielt der Vereinsgarten die Zertifizierung als „Naturgarten“ – eine besondere Auszeichnung für das Engagement des Vereins.

Im Herbst beteiligte sich der Verein am Gruselpaziergang mit einer liebevoll dekorierten Hexenküche im Gewölbekeller des Malzhauses. Besucher konnten dort süße und herzhaft Spezialitäten sowie heißen Hexentrunk genießen. Bei der Kinderaktion rund um Halloween verwandelten 24 Kinder ihre Kürbisse in leuchtende Kunstwerke – unterstützt von den Mit-



Beim Gartenfest „Spätsommergenuss im Vereinsgarten“ feiert der Obst- und Gartenbauverein in stimmungsvoller Atmosphäre mit Musik, Kunst und Genuss auf der Streuobstwiese.

gliedern. Zum Jahresausklang lädt der Verein zum Adventsbasteln in der SCE-Halle ein. Dort entstehen Adventskränze und weihnachtliche Dekorationen. Außerdem ist der Verein wieder beim Taubenschuster-Adventsmarkt vertreten und bietet Apfelkühle, Apfelpunsch und Glühwein an.

Der Verein dankt allen Besucherinnen, Besuchern und Helfenden für ihre Unterstützung und blickt mit Vorfreude auf eine besinnliche Adventszeit und ein gutes neues Gartenjahr.

Eschenbacher Stadtverband

Vorstandschäft

1. Vorsitzender, Herr Michael König,
Gerh.-Hauptmann-Str. 23, ☎ 0 96 45/91 82 16
mkoenig@gmx.biz, ☎ 01759310555

2. Vorsitzender, Herr Peter Teschke,
Rosenweg 26, ☎ 01781342073

kom. Schriftführer, Frau Claudia Heindl, Marienplatz 42

Kassier, Frau Laura Fahrbauer, Marienplatz 42

1. Bürgermeister, Herr Marcus Gradi,
Steinacker 26, ☎ 0 96 45/60 16 6

Bankverbindung

Bank Sparkasse Eschenbach
IBAN DE29 7535 1980 0000 0025 35
BIC BYLADE33

Bank Raiffeisenbank Weiden eG
IBAN DE41 7536 0011 0007 1039 80
BIC GENODEF1WEO

FASCHINGS-TANZ SCE-HALLE ESCHENBACH
17.01.2026 **19:11 UHR**
 Einlass 18 Uhr, ab 16 Jahren

BUNTER NACHMITTAG SCE-HALLE ESCHENBACH
25.01.2026 **13:33 UHR**
 Einlass 12:30 Uhr

www.fg-eschenbach.de

FASCHINGSZUG Eschenbach
14. FEBRUAR 2026
 AB 13:30 UHR AUF DEM MARIEN- UND KARLSPLATZ

AFTER FASCHINGSZUG PARTY
 IN DER SCE-HALLE ESCHENBACH

MIT **ALEX ESTEVEZ**



Eschenbacher Faschingsgesellschaft 2006 e. V.
 Michael König
 Gerhart-Hauptmann-Straße 23
 92676 Eschenbach

RÜCKANTWORT

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN:

Ja, wir nehmen am Faschingzug teil ☐

Nein, wir nehmen am Faschingzug nicht teil ☐

Name: Verein / Gruppe / Privatperson

Adresse:

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Wir nehmen als Fußtruppe mit ca. ____ Personen teil

Wir nehmen mit einem Wagen mit ca. ____ Personen teil

Für unsere Gruppe haben wir uns bereits folgendes Motto überlegt:

Unser Wagen wird OHNE MUSIK / LIVE-MUSIK / STEREOANLAGE ausgestattet sein.

Wir würden gerne einen Verkaufsstand betreiben und folgende Produkte zum Verkauf anbieten:

Falls möglich würden wir gerne hinter der teilnehmenden Gruppe ____ gehen/fahren.

Anmerkungen:

Diese Rückantwort bitte per Post oder Email (vorstand@fg-eschenbach.de) senden. Alternativ dazu können Sie sich ab sofort auch auf unserer Homepage anmelden. Dort ist ein Formular hinterlegt. www.fg-eschenbach.de Um Portokosten zu sparen, werden allgemeine Informationen nur per Email versendet!

FASCHINGSZUG 14.02.2026

Faschingsgesellschaft Eschenbach



Eschenbacher Stadtverband

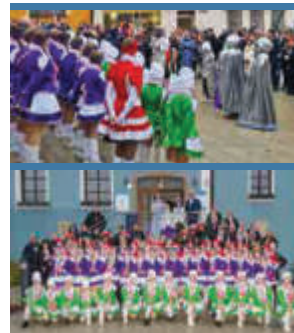
Galaktisch in die neue Session

Mit Musik, Humor und neuen Prinzenpaaren startet die Faschingssaison im „Weltall“-Motto

Quelle: Faschingsgesellschaft Eschenbach

Mit lautem Helau und musikalischer Begleitung der Stadtkapelle zog die Faschingsgesellschaft den Stadtberg hinab, um die Regentschaft über die Stadt zu übernehmen. Unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr versammelten sich Grüne Garde, Jugendgarde, Prinzengarde, Ladykracher, Rußweiber, Elferat und Vorstandschaft vor dem Rathaus.

Nach der Begrüßung durch Tanja Ertl begann das außerirdische Spektakel. Als Astronaut „Augustus Light Beer“ führte Manuel Ertl vier verkleidete Außerirdische zum Rathaus. Mit viel Witz erzählte er von seiner Reise durch die oberpfälzischen Planeten, bis er die neuen Regenten fand. Vor dem Rathaus lüfte-



Die Faschingsgesellschaft eröffnet mit viel Schwung und neuen Prinzenpaaren die närrische Saison unter dem Motto „Weltall“.



Karten- und Schachverein Eschenbach/Apfelbach e.V.



Der Karten- und Schachverein Eschenbach/Apfelbach e.V. wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein Frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, dass von Liebe, Freude und Frieden erfüllt sein soll, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!

Die Vorstandschaft Harald Drobig und Christine Held



ten die „Außerirdischen“ schließlich ihr Geheimnis. Die neuen Hoheiten stellten sich vor: Kinderprinzenpaar Luiz Tejeda und Annika Kölbl sowie Prinzenpaar Lisa Ficker und Matthias Neubauer. Luiz I. ist begeisteter Fußballspieler und Ministrant, seine Prinzessin Annika I. tanzt und turnt leidenschaftlich, Prinzessin Lisa I., aktive Tänzerin der Ladykracher, und Prinz Matthias I., musikbegeisterter Faschingsfreund mit Erfahrung im Kölner Karneval, bringen Schwung und gute Laune in die Session.

Nach ihrer Vorstellung übergab der Bürgermeister symbolisch den Rathausschlüssel. Passend zum Motto „Weltall“ tanzte die gesamte Faschingsgesellschaft „Völlig losgelöst“ vor dem Rathaus.

Die Session nimmt nun Fahrt auf. Nach Weihnachten folgen der Faschingstanz und der Bunte Nachmittag in der SCE-Halle. Höhepunkt wird wieder der große Umzug mit anschließender Aftershowparty auf dem SCE-Gelände. Alle Vereine und Faschingsfreunde sind eingeladen, mitzufeiern.

25 Jahre schwungvoller Tanz

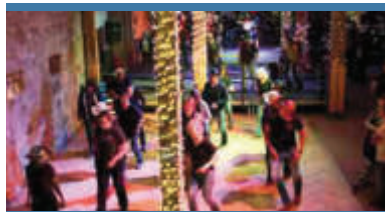
Linedance-Gruppe blickt auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr

Quelle: Petra Lettner

Mit stolzen 138 Mitgliedern blickten die Flying Boots in ihrer Mitgliederversammlung auf ein bewegtes Jahr zurück. Die Linedance-Gruppe war bei zahlreichen Veranstaltungen aktiv und sorgte überall für gute Stimmung. Höhepunkt war die große Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen.

Die Mega-Line-Dance-Party im Feststodl in Haselhof war bereits Wochen zuvor ausverkauft. Der Aufwand für Organisation, Aufbau und Dekoration zahlte sich aus: Zahlreiche begeisterte Tänzerinnen und Tänzer feierten ausgelassen. Musik, Tanzbälle und Feuershow sorgten für eine beeindruckende Atmosphäre.

Jeden Freitag wird beim Scherm Karl getanzt. Workshops, Oldie-Party, Rocknacht und interne Disco-Party ergänzen das Programm. Beliebte ist auch der traditionelle „walk & eat“ zu Pfingsten, der diesmal wetterbedingt als „Regen-walk & eat“ stattfand. Fasching, Halloween, Kegelmeisterschaft und Weihnachtsfeier runden das Vereinsleben ab.



Bei ausverkauftem Haus feiern die Flying Boots im Feststodl in Haselhof ihr 25-jähriges Jubiläum und machen es zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Mit ihrem Tanzrepertoire waren die Flying Boots bei vielen Festen vertreten, unter anderem beim Bürgerfest in Kirchenthumbach, beim Sommerfest der TSG Weiden, am Martinshof in Velden und bei Har-

Fortsetzung auf Seite 73

Fortsetzung von Seite 72

dy Barth in Schwend. Auch das Deutsch-Amerikanische Volksfest zählt zu den jährlichen Höhepunkten. Durch das wachsende Interesse verfügen die Tänzer dort inzwischen über eine große Bühne mit Akustik- und Lichteffekten sowie einem Ausschankzelt.

Seit dem Frühjahr finden im Saal der Stadt verschiedene Veranstaltungen statt. Bei den Tanznachmittagen mit dem Duo „Black and White“ übernehmen die Flying Boots den Thekendienst, zeigen eine Tanzeinlage und tragen so zum Erfolg der Veranstaltungen bei.

Mit ihrem abwechslungsreichen Jahresprogramm zeigen die Flying Boots eindrucksvoll, dass Gemeinschaft, Musik und Bewegung die besten Zutaten für ein lebendiges Vereinsleben sind.



Zwei Tanzflächen mit insgesamt 100 Quadratmetern im Feststodl in Haselhof lassen die Herzen der Linedancer höher schlagen.



SAVE THE DATE

ADVENTS TERRASSE

12. DEZEMBER



@KULM TERRASSE

WWW.KULM-TERRASSE.DE

UNSERE NEUEN ÖFFNUNGSZEITEN FÜR DEN WINTER:

MONTAG-MITTWOCH RUHETAG

DONNERSTAG-SAMSTAG 14:00-21:30 UHR | SONNTAG 10:00-21:30 UHR



Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen

und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes
und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie einen guten Start in ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr



Petra Gottsche

Allianz Generalvertretung
Karlsplatz 21
92676 Eschenbach
☎ 0 96 45 2 49
☎ 01 51 65 72 65 90
petra.gotsche@allianz.de

allianz-gotsche.de

ENERGIE,
die richtig Spaß macht!

MIT DEM RICHTIGEN PARTNER
AN IHRER SEITE.

BERATUNG
PLANUNG
INSTALLATION
ENERGIE-
LÖSUNGEN



NEU! Wir können auch Ihre
Blei- und Gabelstaplerbatterien
aller Art regenerieren.

ENERGIE FABRIK
GmbH & Co.KG
Martin Götz



+49 (0) 9645 91875-15
+49 (0) 9645 91875-16
+49 (0) 172 8442988
www.energie-fabrik.net

Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden besinnliche Feiertage,
Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im neuen Jahr.
Ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen und die
gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr!

JETZT ANFRAGEN
anfrage@energie-fabrik.net

IHR PARTNER FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN.

SC Eschenbach



Eschenbacher Stadtverband

Bürgermeister spendet 500 Euro

Marcus Grادل sorgt mit seiner Spende für Jubiläumsfreude

Quelle: SC Eschenbach

Am 30. August erhielt die Judoabteilung des SC Eschenbach eine außergewöhnliche Zuwendung: Anlässlich seiner Geburtstagsfeier überreichte Bürgermeister Marcus Grادل dem Trainerteam einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Mit dieser Geste würdigte er die Judoka für seine eigene Zeit im Eschenbacher Judoport und hob die zahlreichen positiven Ergebnisse hervor, die er damals sammeln konnte.

Parallel zu Marcus Gradls 50. Geburtstag feiert auch die Judoabteilung in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen: Die Judosparte beim SCE existiert seit 1975 und ging aus den Selbstverteidigungs-Kursen des Volksbildungswerks hervor. Neben besonderen Jubiläumsaktionen wie der Initiative „Verein macht Schule“, einem Treffen ehemaliger Mitglieder und einem



Susanne und Reinhold Schubert (von links) freuen sich über die 500-Euro-Spende, die ihnen Bürgermeister Marcus Grادل und Sparkassen-Vorstandsmitglied Johann Zach übergeben.

...Ihr kompetenter Partner für Ihr Heim!

Wir beraten Sie gerne!

info@lagerhaus-schloderer.de
www.lagerhaus-schloderer.de
☎ 09645 204

Frohe Weihnachten

& EIN GUTES NEUES JAHR 2026!



Büschlingweg 1
92676 Eschenbach

Schnuppertraining stellt die Zuwendung des Bürgermeisters einen weiteren Höhepunkt dar. Die 500 Euro sollen aller Voraussicht nach für die Beschaffung neuer Matten verwendet werden. Bei der Übergabe der Geburtstagspende der Sparkasse Eschenbach, die ausdrücklich für einen örtlichen Verein bestimmt war, erinnerte Grادل an seine eigene Judozeit. In den 1980er Jahren habe er durch diesen Sport bedeutende Werte wie Respekt, Selbstbeherrschung, Wertschätzung und Mut erworben. Diese Erfahrungen seien ihm später sowohl bei seiner Polizeitätigkeit als auch bei der Ausbildung junger Polizeibeamter zugutegekommen, unterstrich der Bürgermeister. Damit verknüpfte Grادل die Spende mit einem Dankeschön an die ehemaligen sowie die aktuellen Trainer. Abteilungsleiter Reinhold Schubert und Trainerin Susanne Schubert zeigten sich für die Zuwendung sehr dankbar und möchten sie optimal für die Zwecke der Abteilung einsetzen.

Nach einer „Judo-Safari“ während der Sommerferien, bei der die Teilnehmenden unterschiedliche sportliche Herausforderungen meistern konnten, läuft mittlerweile das gewohnte Training wieder. Kinder und Eltern trainieren jeden Mittwoch von 17.15 bis 18.30 Uhr, Jugendliche und Erwachsene danach bis 19.45 Uhr. Interessenten sind herzlich willkommen. Zusätzliche Informationen finden sich unter www.sceschenbach.de/sparten/judo.

Abschied | Bestattung | Vorsorge

Filiale Eschenbach
Marienplatz 27
92676 Eschenbach

Gemeinsam schaffen wir einen persönlichen, würdevollen Abschied.

Wir begleiten Sie einfühlsam auf dem letzten Weg und führen Bestattungen auch auf folgenden Friedhöfen durch: **Eschenbach, Kirchenthumbach, Speinshart, Oberbibrach, Vorbach, Tremmersdorf, Schlammersdorf, Burkhardsreuth, Mockersdorf und Neustadt am Kulm.**

Damit Sie in dieser schweren Zeit entlastet werden, übernehmen wir umfassende organisatorische Aufgaben und bieten ein vielfältiges Serviceangebot rund um die Bestattung.

Wir sind für Sie da - wenn Sie uns brauchen.

www.bestattungen-neumann.de ☎ 09645 9179912

Bestattungen Neumann

Familienunternehmen seit 33 Jahren

Aktualisierte Vereinsliste

Eschenbacher Stadtverband

Dem Stadtverband gehören nachfolgende Vereine an:

Verein	Vorsitzende(r)	Anschrift	Kontakt
BRK Bayerisches Rotes Kreuz Bayern-Fan-Club Dt. Pfadfinder „St. Georg“	Marina Bernhardt Michael Brüchner Simon Aschenbrenner Tim Drechsler	Bachgasse 8, Kirchenthumbach Edmund-Langhans-Straße 1 Krummer Weg 32 Rosenweg 10	0157/78317638 09645/914276 017657940561
Dt. Waldjugend Erfinderverein OPEG e.V. EFG 2006 e.V. Förderverein der Musikschule VierStädteReick e.V. Förderverein Gymnasium Förderverein Markus-Gottwalt-Schule Förderverein SCE 1923 e.V. Fotofreunde Freiwillige Feuerwehr Frohsinn Gemeinschaft „St. Georg e.V.“ Gewerbeverein e.V. Heimatverein e.V. Inkerverein e.V. Jugendforum Eschenbach Juli e.V. Eschenbach Kapellenbauverein Apfelbach e.V. Karten- und Schachverein e.V. Frauenunion Kath. Männerverein Kirwverein Kleintierzuchtverein Kolpingfamilie Krieger- u. Soldatenkameradschaft e.V. Kommunibierverein Eschenbach e.V. Liederfidel e.V. MC - The Pilots e.V. OGV Obst- und Gartenbauverein Pool Billard Verein Reservistenkameradschaft Schäferhundverein Ortsgruppe Seniorenclub Siedlergemeinschaft e.V. Sportanglerverein Sportclub e.V. Stadtbürgertuin Stadtkapelle e.V. Sudetendeutsche Landsmannschaft Tennisclub The Flying Boots e.V. Theaterverein Vdk e.V. Verein der Briefmarkenfreunde Verein der Landsleute von Eschenbach in München Verkehrswacht VHS Volkshochschule VW Team Oberpfalz „92 e.V.“ Wasserwacht	Walter Seltmann Hubert Schmidt Michael König Dr. Georg Bayerl Andreas Wagener Peter Lehr Alexander Schuller Klaus Stिंगl Korbinian Dunzer Erwin Dromann Petra Danzer Daniela Kleber Karlheinz Keck Reinhold Gietl Roland Götz Carolin Uilm Harald Haid Harald Drobig Monika Dierl Manfred Neumann Philip Gottsche Werner Kennel jun. Reinhold Graßler Andreas Betzl Thomas Ott Karl Ott Sebastian Wohlrab Petra Engelman Matthias Völkl, Jörg Ludwig Johannes Schreglmann Tanja Gilch Maria Förster Sabrina Holl Uwe Schertel Thomas Mikolei Dr. Georg Bayerl Martin Danzer Walther Hermann Dustin Hofmann Sonja Goerke Markus Knechtel Klaus Lehl Hermann Dietl Helmut Haas Hans Bscherer Cornelia Spies Bernd Hofmann Josef Ott	Woframshof 24, Kastl Marienplatz 36 Gerh.-Hauptmann-Straße 23 An der Kreuzkirche 16 Runkenreuth 9 Rucksstraße 6 Raifeisenplatz Schulstraße 24, Pressath Rosenweg 5 Egerlandstr. 13 Unteres Meierfeld 14 Karlsplatz 15 Karlsplatz 32 Kalmusstr. 9, Grafenwöhr Tachauer Straße 28 Zinkenbaumstraße 38 Talstraße 22, Apfelbach Schlesische Str. 9 Brunngasse 5 Obere Zinkenbaumstraße 1 a Bahnhofstraße 18 Rappelhuth 12, Grafenwöhr Kalvarienbergsiedlung 17 Romanstr. 5, Bayreuth Gerhart-Hauptmann-Str. 26 Bahnhofstr.22 Kalvarienbergsiedlung 21 Stirnbergstr. 17 Karlsplatz 22 Bahnhofstraße 12 Birschlingweg 1a Weinberg 6 Pappenbergerweg 2 Margertensteig 11a, Weiden Steinacker 11 An der Kreuzkirche 16 Jahnstraße 34 An der Kreuzkirche 35 Birschlingweg 20 Lärchenstr. 5, Weidenberg Speinsharter Str. 26 Waldstr. 15, Apfelbach Vehstr. 6, Kemnath Millauerstraße 42, Rosenheim Bahnhofstraße 6 Steinacker 34 Großkotzenreuth 4 PreiBach 15, Trabitz An der Kreuzkirche 35 Weinberg 1 Tachauer Str. 28 Gerh.-Hauptmann-Straße 23 Waldstraße 15, Apfelbach	0157/704553 09645/91340 09645/918216 georg.bayerl@t-online.de pe.lehr@yahoo.de 01733984707 09644202426 01511/0626230 01605640052 09645/91309 015122636697 09645/220 01715375539 0170/4702563 015155559925 09645/1709 0170/7868890 09645/1630 015161571579 09641/931640 09645/8667 0174 9060468 015167971502 0160-94971289 09645/8653 017647300448 Luit75@web.de 09645/1520 0160/92510367 09645/1475 0160/8117839 01719731495 017697871376 georg.bayerl@t-online.de 09645/6496 09645/466 toeschenbach@gmail.com 0151/12729192 015121939069 09645/1391 09642/5569290 080/3182716 09645/1612 denk@vhs-eschenbach.de 0170/6666201 josef.ott@wasserwacht.bayern
(Partnerschafts-)Beauftragte Eschenbach/Luzern - Eschenbach i. d.OPf. US-Beauftragte Jugendbeauftragter Kulturbeauftragter Seniorenbeauftragter	Walther Hermann Petra Märkl Roland Götz Michael König Klaus Lehl	An der Kreuzkirche 35 Weinberg 1 Tachauer Str. 28 Gerh.-Hauptmann-Straße 23 Waldstraße 15, Apfelbach	09645/466 0170/4497724 0170/4702563 09645/918216 09645/1391

77

Stand: November 2025

Erfinder planen Neuwahlen

Jahreshauptversammlung am 21. November im Hexenhäusl

Quelle: Hubert Schmidt

Die Mitglieder des Erfindervereins kamen im Häuschen am Mehrgenerationenpark zusammen. Die Jahreshauptversammlung findet am 21. November 2025 ab 17 Uhr im Hexenhäusl am Rußweiher statt. Dabei stehen auch Neuwahlen an. Kürzlich versammelten sich die Tüftler des Erfindervereins im neu eingerichteten Häuschen am Mehrgenerationenpark. Die Vereinsmitglieder erwarben eine Motorsense, deren Montage Leon Fichtl umgehend übernahm. In der Runde wurden Vorschläge eingebracht, darunter die Organisation von Fahrgemeinschaften für den Besuch einer Erfindermesse sowie die Planung weiterer Unternehmungen.

Für den 21. November 2025 lädt der Verein zur Jahreshauptversammlung ab 17 Uhr ins Hexenhäusl am Rußweiher ein. An diesem Abend findet zudem das gemeinsame Jahresessen statt. Pächterin Andrea Waldmann bereitet speziell für die Tüftler ein Menü zu. Der zweite Vorsitzende Leon Fichtl plant für den Beginn des nächsten Jahres eine kleinere Radtour; Details gibt der Verein rechtzeitig bekannt.

Die Vorstandswahl steht an. Vorschläge und Bewerbungen können ab sofort unter hubert.f.schmidt@gmail.com eingereicht werden. Interessenten, die künftig im Verein mitwirken möchten, können sich ebenfalls



Foto: Hubert Schmidt

Im Häuschen der Erfinder gibt es jetzt auch Licht.

über diese E-Mail-Adresse melden. Darüber hinaus ist ein regelmäßiger Erfindertag im Zweimonatsrhythmus geplant, bei dem Vorträge und gemeinsame Projekte den Austausch fördern und neue Mitglieder ansprechen sollen.

Die Vereinsmitglieder setzen ihre Arbeiten am Häuschen fort, insbesondere an der Elektrik. Beide Fenster wurden beleuchtet; eine Zeitschaltuhr reguliert die Beleuchtung.

Die OPEG trauert um ihr Gründungsmitglied und Schatzmeister Michael Plannerer, der kürzlich verstorben ist. Freunde und Mitglieder gedenken seiner Angehörigen und würdigen sein großes Engagement.

Wir sagen *Danke*
für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten.

Auch im neuen Jahr stehen wir Ihnen gerne
mit Kompetenz und Engagement zur Seite.

BOESSL
GRASER

STEUERBERATER

WinterStüberl
by EVENT MIT HERZ

FREITAG 05.12.2025 AB 19 UHR
STÜBERL AUF, STIMMUNG HOCH!

SAMSTAG 06.12.2025 AB 19 UHR
DIE SKIHÜTTE AM ADVENTSMARKT

SAMSTAG 20.12.2025 AB 19 UHR
DIE HOMECOMING PARTY

Kommunbrauhaus | Wolf-Dietrich-Mayr-Str. 12 | 92655 Grafenwöhr
www.WINTERSTÜBERL.de

EVENT MIT HERZ
BY ADRIANO R. COLELLA

modo mio
URBAN KITCHEN

COLELLA
BY ADRIANO R. COLELLA
CATERING

VERLEIH
NUTZEN AUCH SIE UNSER EQUIPMENT

HEIZPYRAMIDEN Hussen
BAREQUIPMENT
LED-SPOTS XL-EISBOXEN
Sektkühler WEINGLÄSER
BIERGARNITUREN
BOWLESPENDER
Weißbiertgläser
Kühlschränke
COCKTAILGLÄSER
Weinkühler TONTECHNIK

TISCHDECKEN Stehtische
WASSERKARAFFEN
Sektgläser
KÜHLANHÄNGER

JETZT EQUIPMENT SICHERN!

EVENT'S & MEHR
CATERING | KOCHSCHULE | BARSERVICE

EVENT & CATERING

KOCHSCHULE

BAR

MOBILE BAR

SHOP

NOCH KEIN WEIHNACHTSGESCHENK?
WIR HABEN KOCHKURSE UND
GUTSCHEINE BEI UNS IM SHOP.

Adriano R. Colella
Paintweg 1
92655 Grafenwöhr / OT Hütten

+49 170 / 214 12 55
info@adriano-colella.de
www.adriano-colella.de

colellascatering
colellas_catering
ricardoacolella

SCAN ME!



*Besinnliche Adventszeit
& Frohe Weihnachten*



Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zum Hörtest.

Ob Kassengerät (ohne Zuzahlung) oder höherwertige Lösung, wir verbessern Ihre Lebenssituation schlagartig.

GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT.

**Verschenken Sie dieses Weihnachten doppeltes Glück:
GUTES SEHEN UND PERFEKTES AUSSEHEN!**

Mit einem Geschenkgutschein treffen Sie immer ins Schwarze – für stilvolle Brillen, hochwertige Gläser und eine individuelle Beratung. **Schenken Sie ein Geschenk, das wirklich im Alltag zählt!**

